

02 Erwerbstätigkeit



Erwerbstätigkeit

Vorbemerkungen —74

Tabellen —78

Bevölkerung 2016

02.01 ... nach Familienstand und überwiegendem Lebensunterhalt —78

02.02 ... nach Verwaltungsbezirken und Beteiligung am Erwerbsleben —79

02.03 ... nach Verwaltungsbezirken und monatlichem Nettoeinkommen —80

02.04 **Erwerbspersonen sowie Erwerbsquoten 2016
nach Altersgruppen —81**

Erwerbstätige

02.05 ... 2016 nach Altersgruppen und Voll- bzw. Teilzeitbeschäftigung —82

02.06 ... 2016 nach Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf —83

02.07 ... 1991 bis 2016 —84

02.08 ... (Arbeitsort) 1991 bis 2016 nach Wirtschaftsbereichen —85

02.09 ... 1991 bis 2015 nach Verwaltungsbezirken —86

02.10 **Selbständige und mithelfende Familienangehörige (Arbeitsort)
1991 bis 2016 nach Wirtschaftsbereichen —87**

Arbeitnehmer

02.11 ... (Arbeitsort) 1991 bis 2016 nach Wirtschaftsbereichen —88

02.12 ... 1996 bis 2015 nach Verwaltungsbezirken —89

Geleistete Arbeitsstunden je Erwerbstätigen

02.13 ... 2000 bis 2016 nach Wirtschaftsbereichen —90

02.14 ... 2000 bis 2015 nach Verwaltungsbezirken —91

Geleistete Arbeitsstunden je Arbeitnehmer

02.15 ... 2000 bis 2016 nach Wirtschaftsbereichen —92

02.16 ... 2000 bis 2015 nach Verwaltungsbezirken —93

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30. Juni 2016

02.17 ... mit Wohnort im Land Brandenburg nach Wirtschaftsbereichen —94

02.18 ... mit Wohnort im Land Brandenburg nach Lage des Arbeitsortes
sowie Geschlecht und Wirtschaftsbereichen —95

02.19 ... mit Arbeitsort im Land Brandenburg nach Wirtschaftsbereichen —96

02.20 ... mit Arbeitsort im Land Brandenburg nach Altersgruppen —97

02.21 ... mit Arbeitsort im Land Brandenburg
nach Staatsangehörigkeiten —97

02.22 ... mit Arbeitsort im Land Brandenburg
nach Verwaltungsbezirken und Staatsangehörigkeit —98

02.23 ... nach Wohnort- und Arbeitsortkreisen, Pendlerverhalten,
Pendlersaldo sowie Beschäftigte, die im Wohnortkreis arbeiten —100

02.24 ... Einpendler und Auspendler über die Grenze des Landes Brandenburg
nach Wohn- bzw. Arbeitsorten —102

Arbeitsmarkt

Arbeitsmarktstatistik

02.25 ... 2013 bis 2016 am Jahresende —103

02.26 ... im Dezember 2016 nach Agenturbezirken —104

02.27 **Arbeitslose und Arbeitslosenquoten im Dezember 2016
nach Verwaltungsbezirken —105**

02.28 **Streiks im Bundesgebiet 2016 nach Wirtschaftsbereichen —106**

Dieser Abschnitt enthält Angaben zu Erwerbsbeteiligung und Beschäftigungsverhältnissen der Bevölkerung sowie zur Lage auf dem Arbeitsmarkt, denen verschiedene Quellen zugrunde liegen.

Der **Mikrozensus** ist eine Haushaltsbefragung der amtlichen Statistik bei jährlich einem Prozent der Bevölkerung der Bundesrepublik Deutschland. Diese Repräsentativstatistik ermöglicht Auswertungen in tiefer fachlicher Gliederung über die Bevölkerung nach Struktur, Beteiligung am Erwerbsleben sowie Ausbildungsstand und über die wirtschaftliche und soziale Situation der Haushalte und Familien. Die Ergebnisse des Mikrozensus basieren auf den fortgeschriebenen Ergebnissen des Zensus 2011. Für die Darstellung der Ergebnisse der Erwerbstätigkeit auf Individualenebene – ohne Bezug zum Haushalts- und Lebensformkonzept – wird die Bevölkerung am Ort der alleinigen bzw. Hauptwohnung zugrunde gelegt.

Die **Erwerbstätigenrechnung** für Länder in Deutschland wird durch den Arbeitskreis „Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder“, dem die Statistischen Ämter der Länder, das Statistische Bundesamt sowie der Deutsche Städtetag angehören, durchgeführt. Sie liefert umfassende Angaben zur gesamtwirtschaftlichen Erwerbstätigkeit des ökonomisch aktiven Teils der Bevölkerung auf der Grundlage einer Vielzahl erwerbsstatistischer Quellen. Als wichtiger Teil der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen entspricht sie den Vorgaben des Europäischen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 2010). Die Länderergebnisse werden auf die jeweiligen Ergebnisse des Statistischen Bundesamtes für Deutschland abgestimmt. Zuletzt wurden die Erwerbstätigenzahlen im Rahmen der großen Revision der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen 2014 überarbeitet. Sie berücksichtigt die neuen Ansätze und Vorgaben des europaweit rechtsverbindlichen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen, das mit der Verordnung (EU) Nr. 549/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. Mai 2013 zum Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen auf nationaler und regionaler Ebene in der Europäischen Union (Amtsblatt der EU Nr. L 174, Seite 1 ff) veröffentlicht wurde. Revidierte Zeitreihen der regionalen Erwerbstätigkeit liegen mit der Revision 2014 ab 1991 vor. Die revidierten Ergebnisse un-

terscheiden sich wegen datenbedingter und methodischer Änderungen von den bisher veröffentlichten Zahlen und sind mit diesen nicht vergleichbar. Die hier veröffentlichten Ergebnisse entsprechen dem Berechnungsstand des Statistischen Bundesamtes vom August 2016/Mai 2017.

Die Erwerbstätigenzahlen gehören zu den wichtigsten Indikatoren der regionalen Arbeitsmarktbeobachtung und dienen der Information von Politik, Wirtschaft, Verwaltung, Verbänden und Wissenschaft in wirtschafts-, sozial- und familienpolitischen Fragen. Je nach Zielsetzung werden die Erwerbstätigenzahlen konzeptionell unterschiedlich abgegrenzt, zum einen nach dem Arbeitsort (Inlandskonzept) und zum anderen nach dem Wohnort (Inländerkonzept). So ist es für die Arbeitsmarktbeobachtung einerseits wichtig, wie viele Personen in einer Region arbeiten. Das heißt, die Ermittlung der Erwerbstätigenzahlen erfolgt nach dem Arbeitsortkonzept (Inlandskonzept). Andererseits werden für Aussagen über die Erwerbssituation der in der Region lebenden Bevölkerung Zahlen nach dem Wohnortkonzept (Inländerkonzept) benötigt.

Die Erwerbstätigenzahlen werden als Jahresdurchschnittszahlen ermittelt.

Die **Statistik der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten Arbeitnehmer** liefert Angaben über etwa drei Viertel der Erwerbstätigen. Damit ist sie die wichtigste Quelle für den Nachweis eines erwerbsstatistischen Gesamtbildes, wie es in der Erwerbstätigenrechnung als wichtigen Bestandteil der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen vollzogen wird. Gesetzliche Grundlage dieser Beschäftigungsstatistik ist das Dritte Buch Sozialgesetzbuch – Arbeitsförderung – SGB (III) vom 24. März 1997 in der Fassung der aktuellen Änderungen. Den gesetzlichen Auftrag zur Durchführung der Beschäftigungsstatistik hat die Bundesagentur für Arbeit. Die Durchführung der Beschäftigungsstatistik gründet sich auf das am 1. Januar 1973 eingeführte integrierte Meldeverfahren zur gesetzlichen Kranken-, Renten- und Pflegeversicherung und zur Arbeitslosenversicherung der Sozialversicherung und zur Bundesagentur für Arbeit.

Die Beschäftigungsstatistik liefert Angaben über sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit ihrer Haupttätigkeit nach demografischen, erwerbsstatistischen und sozialversicherungsrechtlichen Strukturmerkmalen sowie in wirtschaftsfachlicher Gliederung.

Die wirtschaftsfachliche Zuordnung in der Beschäftigungsstatistik wurde ab dem Berichtsjahr 2008 auf die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ2008) umgestellt. Sie löste die Vorgängerversion WZ2003 ab. Die Ergebnisse aus der Beschäftigungsstatistik nach wirtschaftsfachlicher Gliederung der neuen WZ2008 sind größtenteils mit den Ergebnissen aus der Vorgängerversion WZ2003 nicht vergleichbar.

Die hier veröffentlichten Ergebnisse entsprechen den Ergebnissen nach der Revision 2014 in der Beschäftigungsstatistik. Mit der Revision wurden von der Bundesagentur für Arbeit methodische und inhaltliche Weiterentwicklungen umgesetzt sowie der technische Aufbereitungsprozess neu implementiert. Durch die Anpassung der Abgrenzung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten und die Harmonisierung mit dem ILO-Erwerbstätigenkonzept erhöhte sich die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten um die Beschäftigten in Werkstätten für Behinderte.

Arbeitsmarktdaten werden von der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen ihres gesetzlichen Auftrages, wie im Sozialgesetzbuch (SGB III §§280 ff und § 53 SGB II) formuliert, bereitgestellt. Sie führt Register zur Arbeitslosigkeit, beschreibt die Lage sowie Entwicklung des Arbeitsmarktes und erstellt Statistiken. Aufgrund gesetzlicher, methodischer und organisatorischer Änderungen der Arbeitsmarktstatistik sowie der Einführung neuer IT-Verfahren bei der Datenübermittlung und -aufbereitung wurden von der Bundesagentur für Arbeit die Zahlen zur Arbeitslosigkeit für zurückliegende Jahre mehrmals korrigiert.

Die Vergleichbarkeit zwischen den Zahlen in diesem Jahrbuch und den Zahlen in früheren Veröffentlichungen ist deshalb teilweise nicht mehr gewährleistet.

Definitionen und methodische Hinweise

Mikrozensus

Lebensunterhalt

Für jede Person wird die Quelle des überwiegenden Lebensunterhalts angegeben. Es ist jedoch möglich, dass neben der nachgewiesenen noch andere Unterhaltsquellen bestehen. Es kommt beispielsweise vor, dass Personen mit überwiegendem Lebensunterhalt durch Rente noch eine Erwerbstätigkeit ausüben.

Beteiligung am Erwerbsleben

Nach ihrer Beteiligung gliedert sich die Bevölkerung in Erwerbs- und Nichterwerbspersonen, wobei die Erwerbspersonen nach Erwerbstätigen und Erwerbslosen unterschieden werden.

Erwerbspersonen

Erwerbspersonen sind Personen, die mindestens im Alter von 15 Jahren sind und die eine auf den Erwerb ausgerichtete Tätigkeit ausüben oder suchen – also Erwerbstätige und Erwerbslose. Nach dem Inländerkonzept müssen die Personen des Weiteren ihren Wohnsitz im betrachteten Bundesland haben. Der Ertrag der Tätigkeit und sein Beitrag zum Lebensunterhalt sowie die vertragsmäßige oder tatsächliche Arbeitszeit sind für die Zuordnung zu dem Kreis der Erwerbspersonen nicht von Bedeutung.

Erwerbstätige

Zu den Erwerbstätigen zählen Personen im Alter ab 15 Jahren, die in der Berichtswoche mindestens eine Stunde gegen Entgelt oder als Selbständige bzw. als mithelfende Familienangehörige gearbeitet haben oder in einem Ausbildungsverhältnis stehen. Es spielt keine Rolle, ob die Tätigkeit regelmäßig oder nur gelegentlich ausgeübt wird. Es gelten auch Personen als erwerbstätig, bei denen zwar eine Bindung zu einem Arbeitgeber besteht, die in der Berichtswoche jedoch nicht gearbeitet haben. Auch Personen mit einer „geringfügigen Beschäftigung“ im Sinne der Sozialversicherungsregeln gelten als erwerbstätig, ebenso Soldaten, Personen im freiwilligen Wehrdienst (bis 2011 Wehrpflichtige) und Personen im Bundesfreiwilligendienst (bis 2011 Zivildienstleistende). Hausfrauen/-männer sowie ehrenamtlich Tätige gehören nach dem bei der Volkszählung geltenden Erwerbskonzept der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) nicht zu den Erwerbstätigen.

Erwerbslose

Erwerbslose sind Erwerbspersonen, die nicht am Erwerbsleben teilnehmen, aber eine Erwerbstätigkeit suchen und innerhalb von zwei Wochen aufnehmen können.

Für die Zuordnung zu diesem Personenkreis ist es nicht von Bedeutung, ob eine Arbeitslosenmeldung bei einer Arbeitsagentur vorliegt.

Nichterwerbspersonen

Alle Personen, die keinerlei auf Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben oder suchen. Hierzu zählen auch Hausfrauen/-männer sowie ausschließlich ehrenamtlich Tätige.

Nettoeinkommen

Ermittelt wird die Gesamthöhe des individuellen Nettoeinkommens durch Selbst-einstufung der Befragten in vorgegebene Einkommensgruppen. Das monatliche Nettoeinkommen setzt sich aus der Summe aller Einkommensarten zusammen. Das Nettoeinkommen bezieht sich auf den Monat vor der Erhebung.

Erwerbstätigenrechnung

Erwerbstätige

Als Erwerbstätige werden alle Personen angesehen, die einer Erwerbstätigkeit oder auch mehreren Erwerbstätigkeiten nachgehen, unabhängig von der Dauer ihrer tatsächlich geleisteten Arbeitszeit. Im Fall mehrerer (gleichzeitiger) Tätigkeiten wird der Erwerbstätige nur einmal gezählt. Sowohl für die Zuordnung nach der Stellung im Beruf nach Arbeitnehmer oder Selbständiger/mithelfender Familienangehöriger als auch nach Wirtschaftsbereichen wird die zeitlich überwiegende Tätigkeit zugrunde gelegt.

Nach dem Inlands- bzw. Arbeitsortkonzept werden alle Erwerbstätigen bei inländischen Wirtschaftseinheiten – unabhängig von ihrem Wohnsitz – erfasst. Dazu zählen Einpendler im Inland, nicht jedoch Auspendler.

Nach dem Inländer- bzw. Wohnortkonzept werden alle Erwerbstätigen, die in der Region wohnen – unabhängig von ihrem Arbeitsort – erfasst. Dazu zählen Auspendler, nicht jedoch Einpendler in die Region.

Selbständige/ mithelfende Familienangehörige

Als Selbständige werden Personen bezeichnet, die ein Unternehmen, einen Betrieb oder eine Arbeitsstätte gewerblicher oder landwirtschaftlicher Art wirtschaftlich und or-

ganisatorisch leiten, ferner selbständige Handelsvertreter, alle freiberuflich Tätigen sowie Hausgewerbetreibende und Zwischenmeister.

Mithelfende Familienangehörige sind Personen, die in Unternehmen, Betrieben oder Arbeitsstätten mitarbeiten, die von einem Mitglied ihrer Familie als Selbständiger oder tätiger Inhaber geleitet werden, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu beziehen, und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.

Arbeitnehmer

Zu den Arbeitnehmern zählen alle Personen, die als Arbeiter, Angestellte, Beamte, Richter, Berufssoldaten, Soldaten auf Zeit, Wehr- oder Zivildienstleistende/Personen im Bundesfreiwilligendienst, Auszubildende, Praktikanten oder Heimarbeiter in einem Arbeits- oder Dienstverhältnis stehen und hauptsächlich diese Tätigkeit ausüben.

Marginal Beschäftigte

Als „marginal Beschäftigte“ werden Personen angesehen, die als Arbeiter und Angestellte keine voll sozialversicherungspflichtige Beschäftigung ausüben, jedoch nach dem Labour-Force-Konzept der internationalen Arbeitsorganisation als Erwerbstätige gelten, wenn sie in einem einwöchigen Berichtszeitraum wenigstens eine Stunde gegen Entgelt gearbeitet haben. Dazu zählen in Deutschland insbesondere ausschließlich geringfügig Beschäftigte und Beschäftigte in Arbeitsgelegenheiten (sogenannte „Ein-Euro-Jobs“).

Geleistete Arbeitsstunden

Erfasst wird die tatsächlich geleistete Arbeitszeit aller Erwerbstätigen am Arbeitsort, d. h. die geleisteten Arbeitsstunden der Arbeitnehmer (Arbeiter, Angestellte, Beamte, Richter, geringfügig Beschäftigte, Soldaten) und der Selbständigen und mithelfenden Familienangehörigen für eine auf wirtschaftlichen Erwerb ausgerichtete Tätigkeit. Hierzu zählen auch die geleisteten Arbeitsstunden von Personen mit mehreren gleichzeitigen Beschäftigungsverhältnissen. Hingegen gehören die bezahlten, aber nicht geleisteten Arbeitsstunden, beispielsweise Jahresurlaub, Erziehungsurlaub, Feiertage, Kurzarbeit oder krankheitsbedingte Abwesenheit nicht dazu. Ebenfalls nicht erfasst werden die nicht bezahlten Pausen für das Einnehmen von Mahlzeiten sowie die Zeit für die Fahrten von der Wohnung zum Arbeitsplatz und zurück. Es wird weder die Intensität noch die Qualität der geleisteten Arbeit berücksichtigt.

Statistik der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Beschäftigungsstatistik)

☐ **Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte**
Zu diesem Personenkreis zählen alle Personen einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig sind nach dem Recht der Arbeitsförderung, oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile nach dem Recht der Arbeitsförderung zu entrichten sind. In der Regel sind damit alle Arbeiter und Angestellten (einschließlich Personen in beruflicher Ausbildung) von der Sozialversicherungspflicht erfasst. Darüber hinaus auch Personen, die ein freiwilliges soziales, ein freiwilliges ökologisches Jahr oder einen Bundesfreiwilligendienst ableisten. Nicht erfasst werden somit der weitaus überwiegende Teil der Selbständigen, die mithelfenden Familienangehörigen sowie die Beamten.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte werden nach der regionalen Zuordnung sowohl am inländischen Arbeitsort als auch am Wohnort im In- oder Ausland nachgewiesen. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, die nicht am Wohnort arbeiten, zählen als Auspendler. Als Einpendler zählen sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, die nicht am Arbeitsort wohnen. Der Pendlersaldo ergibt sich aus der Differenz von Einpendlern abzüglich Auspendlern. Aus Sicht des Arbeitsortes kann der Pendlersaldo positiv (Einpendlerüberschuss) oder negativ (Auspendlerüberschuss) sein, je nachdem, ob die Zahl der Einpendler die der Auspendler übersteigt oder nicht.

☐ **Ausländische Arbeitnehmer**
Ausländische Arbeitnehmer sind in einem Beschäftigungsverhältnis stehende Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes sind. In der Beschäftigungsstatistik werden Staatenlose und Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit seit 2003 nicht mehr zu den Ausländern gezählt.

☐ **Voll- und Teilzeitbeschäftigte**
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte werden in Voll- und Teilzeitbeschäftigte unterschieden nach der dem Beschäftigungsverhältnis zugrunde liegenden vertraglich vereinbarten Wochenarbeitszeit. Eine Teilzeitbeschäftigung liegt vor, wenn es sich um keine volle, aber eine regelmäßige Beschäftigung handelt.

☐ **Auszubildende**
Auszubildende sind Personen, die aufgrund eines Ausbildungsvertrages nach dem Berufsbildungsgesetz eine betriebliche Berufsausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf durchlaufen.

Arbeitsmarktdaten der Bundesagentur für Arbeit

☐ **Arbeitslose**
Arbeitslose sind Arbeitssuchende, die vorübergehend nicht in einem Beschäftigungsverhältnis stehen (weniger als 15 Wochenstunden), eine versicherungspflichtige Beschäftigung suchen, dem Arbeitsmarkt zur Verfügung stehen und sich persönlich bei einer Arbeitsagentur arbeitslos gemeldet haben. Teilnehmer an Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik gelten nicht als arbeitslos.

☐ **Arbeitslosenquote**
Arbeitslosenquoten sind der prozentuale Anteil der Arbeitslosen an allen zivilen Erwerbspersonen bzw. an den abhängig zivilen Erwerbspersonen. Zu den zivilen Erwerbspersonen zählen alle abhängig zivilen Erwerbspersonen, Selbständigen und mithelfenden Familienangehörigen. Zu den abhängig zivilen Erwerbspersonen zählen die abhängig Erwerbstätigen (sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, geringfügig Beschäftigte und Beamte) zuzüglich der Arbeitslosen.

Bevölkerung 2016 nach Familienstand und überwiegendem Lebensunterhalt

02.01

Familienstand	Insgesamt	Erwerbstätigkeit	Arbeitslosen-geld I	Leistungen nach Hartz IV	Rente, Pension	Eigenes Vermögen, Vermietung, Verpachtung	Unterhalt durch Eltern, Ehegatten usw., sonstige Unterstützungen ¹
Insgesamt	2 490,1	1 159,2	23,8	112,9	685,5	/	504,1
ledig	966,4	403,2	9,7	69,1	39,3	/	443,0
verheiratet	1 137,2	630,0	10,0	23,9	416,3	/	55,5
verwitwet	192,8	19,0	/	/	171,2	/	/
geschieden	193,7	107,1	/	18,8	58,8	/	/
männlich	1 231,5	611,0	14,2	63,2	300,6	/	239,7
ledig	537,7	239,7	7,2	43,4	20,8	/	225,2
verheiratet ...	568,2	316,5	5,1	10,8	222,9	/	12,1
verwitwet	39,0	/	-	/	34,7	-	/
geschieden ..	86,6	51,0	/	8,8	22,1	/	/
weiblich	1 258,6	548,2	9,6	49,7	385,0	/	264,4
ledig	428,7	163,5	/	25,7	18,5	/	217,8
verheiratet ...	569,0	313,5	/	13,1	193,3	/	43,4
verwitwet	153,9	15,2	/	/	136,5	/	/
geschieden ..	107,1	56,1	/	9,9	36,6	-	/
Migrationshintergrund							
ohne	2 328,5	1 094,3	22,2	96,2	671,7	/	440,0
mit	161,6	65,0	/	16,6	13,8	/	64,1

¹ einschließlich Elterngeld/Erziehungsgeld, laufende Hilfe zum Lebensunterhalt, sonstige Unterstützung (z. B. Asylbewerberleistung ...)

Ergebnisse des Mikrozensus

→ Jahrbuch Berlin: 02.01

Bevölkerung 2016 nach Verwaltungsbezirken und Beteiligung am Erwerbsleben

Kreisfreie Stadt Landkreis	Bevöl- kerung	Darunter Erwerbspersonen					
		zusammen		Erwerbstätige		Erwerbslose	
	1 000	% von Bevöl- kerung	1 000	% von Erwerbs- personen	1 000	% von Erwerbs- personen	
Brandenburg an der Havel	71,7	36,4	50,8	33,2	91,3	/	/
Cottbus	100,0	51,4	51,4	49,3	95,9	/	/
Frankfurt (Oder)	58,4	29,6	50,8	27,5	92,8	/	/
Potsdam	168,4	88,2	52,4	85,3	96,6	/	/
Barnim	177,7	97,9	55,1	93,3	95,3	/	/
Dahme-Spreewald	167,0	87,3	52,3	83,3	95,5	/	/
Elbe-Elster	104,8	50,3	48,0	47,1	93,7	/	/
Havelland	158,5	84,0	53,0	81,5	97,1	/	/
Märkisch-Oderland	191,0	106,3	55,6	102,4	96,4	/	/
Oberhavel	207,9	111,7	53,7	107,5	96,3	/	/
Oberspreewald-Lausitz	112,6	57,6	51,2	54,9	95,2	/	/
Oder-Spree	183,0	93,9	51,3	89,6	95,4	/	/
Ostprignitz-Ruppin	99,2	50,3	50,7	47,4	94,2	/	/
Potsdam-Mittelmark	209,3	118,1	56,4	114,2	96,7	/	/
Prignitz	77,7	38,7	49,7	35,2	91,1	/	/
Spree-Neiße	117,8	58,9	50,0	55,2	93,7	/	/
Teltow-Fläming	163,9	90,6	55,3	87,9	97,0	/	/
Uckermark	121,2	59,5	49,1	55,7	93,7	/	/
Land Brandenburg	2 490,1	1 310,6	52,6	1 250,6	95,4	60,0	4,6
männlich	1 231,5	694,6	56,4	656,5	94,5	38,1	5,5
weiblich	1 258,6	615,9	48,9	594,1	96,4	21,9	3,6
Migrations- hintergrund							
ohne	2 328,5	1 232,7	52,9	1 178,0	95,6	54,7	4,4
mit	161,6	77,8	48,2	72,6	93,2	5,3	6,8

→ Jahrbuch Berlin: 02.02

Ergebnisse des Mikrozensus

02.02

Bevölkerung 2016 nach Verwaltungsbezirken und monatlichem Nettoeinkommen

02.03

Kreisfreie Stadt Landkreis	Ins- gesamt ¹	Mit monatlichem Nettoeinkommen von ... EUR								Ohne Ein- kommen
		unter 700	700 bis unter 900	900 bis unter 1 100	1 100 bis unter 1 300	1 300 bis unter 1 500	1 500 bis unter 2 000	2 000 bis unter 2 600	2 600 und mehr	
1 000										
Brandenburg an der Havel	71,7	9,3	10,8	8,8	10,5	7,2	9,4	5,0	/	8,2
Cottbus	100,0	11,8	13,0	11,2	13,0	10,4	14,5	8,4	6,0	11,7
Frankfurt (Oder)	58,4	8,4	5,9	6,5	7,9	6,5	9,0	/	/	7,0
Potsdam	168,4	19,6	11,7	14,7	16,1	15,0	26,3	15,5	18,1	31,0
Barnim	177,7	22,6	14,2	16,9	20,2	15,1	28,4	16,8	13,1	30,2
Dahme-Spreewald	167,0	14,4	14,9	19,6	19,4	14,1	29,1	13,2	12,3	29,7
Elbe-Elster	104,8	15,7	12,7	11,5	13,6	11,6	13,8	5,9	/	15,9
Havelland	158,5	15,2	12,2	16,4	17,2	16,1	22,7	17,5	13,2	27,7
Märkisch-Oderland	191,0	18,8	14,6	20,7	19,8	19,9	31,4	18,6	15,4	31,5
Oberhavel	207,9	23,3	19,9	20,1	25,7	20,5	30,0	17,3	19,1	31,7
Oberspreewald-Lausitz	112,6	11,9	13,1	14,2	12,9	11,6	17,3	7,6	/	18,4
Oder-Spree	183,0	24,8	20,4	18,9	19,3	20,3	25,2	15,1	12,4	26,5
Ostprignitz-Ruppin	99,2	11,5	12,3	11,3	14,0	11,2	16,8	6,5	/	12,3
Potsdam-Mittelmark	209,3	19,0	14,7	21,5	19,9	23,0	32,7	16,9	22,3	39,1
Prignitz	77,7	10,6	9,9	10,6	10,3	9,6	10,8	/	/	9,1
Spree-Neiße	117,8	17,8	15,5	15,5	14,7	11,9	15,0	6,9	5,6	14,8
Teltow-Fläming	163,9	13,7	15,4	17,4	21,0	16,6	27,0	12,0	11,5	29,2
Uckermark	121,2	16,3	13,6	13,4	14,9	13,2	17,3	11,2	5,3	15,6
Land Brandenburg	2 490,1	284,8	244,9	269,0	290,4	253,6	376,9	200,9	174,7	389,5
männlich	1 231,5	121,6	97,9	122,7	144,9	126,6	197,4	109,3	116,3	191,1
weiblich	1 258,6	163,2	147,0	146,3	145,5	127,0	179,5	91,7	58,4	198,4
Migrations- hintergrund										
ohne	2 328,5	246,9	230,0	256,2	278,7	238,7	364,3	194,8	165,5	348,4
mit	161,6	37,9	14,8	12,8	11,8	14,9	12,6	6,1	9,2	41,1

1 einschließlich ohne Angabe

Ergebnisse des Mikrozensus

→ Jahrbuch Berlin: 02.03

Erwerbspersonen sowie Erwerbsquoten 2016 nach Altersgruppen

Altersgruppe in Jahren	Erwerbspersonen			Erwerbsquoten ¹		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
	1 000			%		
15 bis unter 20 ...	27,2	15,9	11,2	26,4	29,2	23,2
20 bis unter 25 ...	53,9	31,6	22,3	69,7	73,2	65,3
25 bis unter 30 ...	109,4	56,9	52,6	83,9	85,7	82,0
30 bis unter 35 ...	129,7	69,4	60,3	90,4	94,6	86,0
35 bis unter 40 ...	133,7	72,4	61,3	90,0	93,4	86,3
40 bis unter 45 ...	136,8	72,9	63,8	93,0	93,6	92,3
45 bis unter 50 ...	172,3	88,1	84,2	91,2	93,1	89,3
50 bis unter 55 ...	217,9	111,2	106,7	88,2	90,5	85,9
55 bis unter 60 ...	189,7	98,4	91,3	84,5	86,5	82,5
60 bis unter 65 ...	112,2	57,9	54,3	58,1	59,8	56,3
65 und mehr	27,8	19,9	8,0	4,9	8,0	2,5
15 bis unter 65 ...	1 282,7	674,8	608,0	80,0	82,2	77,7
Insgesamt ²	1 310,6	694,6	615,9	52,6	56,4	48,9

02.04

1 Anteil der Erwerbspersonen an der Bevölkerung
je Geschlecht und Altersgruppe

Ergebnisse des Mikrozensus

2 Bezugsgröße für die Erwerbsquoten ist die Bevölkerung
(ohne Altersbegrenzung) je Geschlecht

→ Jahrbuch Berlin: 02.04

**Erwerbstätige 2016 nach Altersgruppen
und Voll- bzw. Teilzeitbeschäftigung**

02.05

Altersgruppe in Jahren	Ins- gesamt	Voll-/Teilzeitbeschäftigung					
		Voll- zeit	Teil- zeit	darunter nach Gründen			
				Aus- und Fort- bildung	Vollzeittätigkeit		persönliche oder familiäre Verpflich- tungen
					nicht zu finden	nicht er- wünscht	
1 000							
insgesamt							
15 bis unter 25 ...	73,0	59,5	13,5	5,4	/	/	/
25 bis unter 35 ...	226,1	174,9	51,2	5,9	11,9	11,8	19,2
35 bis unter 45 ...	260,4	200,8	59,6	/	13,7	11,4	31,0
45 bis unter 55 ...	376,3	299,1	77,2	/	23,5	27,6	19,6
55 bis unter 65 ...	286,9	219,0	67,9	-	20,4	32,6	7,4
65 und älter	27,8	9,2	18,7	-	/	17,0	/
Insgesamt	1 250,6	962,5	288,1	12,2	71,9	105,0	79,2
weiblich							
15 bis unter 25 ...	31,6	24,8	6,8	/	/	/	/
25 bis unter 35 ...	108,0	67,9	40,1	/	8,2	9,1	17,9
35 bis unter 45 ...	121,9	73,4	48,5	/	8,4	8,9	28,8
45 bis unter 55 ...	185,7	121,6	64,1	/	18,7	23,7	17,6
55 bis unter 65 ...	138,9	90,9	48,0	-	15,1	23,1	5,9
65 und älter	8,0	/	6,3	-	-	5,7	/
Zusammen	594,1	380,4	213,7	7,3	51,3	72,6	71,2

→ Jahrbuch Berlin: 02.05

Ergebnisse des Mikrozensus

**Erwerbstätige 2016
nach Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf**

02.06

Wirtschafts- bereich	Ins- gesamt	Darunter		
		Selbständige/ mithelfende Familien- angehörige	Angestellte ¹ und Beamte	Arbeiter ¹
		1 000		
insgesamt				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	32,6	/	12,3	14,1
Produzierendes Gewerbe	293,6	31,6	142,4	110,1
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	307,5	29,2	213,1	56,2
Sonstige Dienstleistungen	616,8	64,4	482,1	55,1
Insgesamt	1 250,6	129,8	849,9	235,5
männlich				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	22,7	/	7,3	10,6
Produzierendes Gewerbe	237,5	28,4	99,8	101,5
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	170,5	20,7	103,3	39,9
Sonstige Dienstleistungen	225,8	33,4	157,8	28,3
Zusammen	656,5	86,3	368,3	180,3
weiblich				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	10,0	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	56,1	/	42,6	8,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	137,0	8,5	109,8	16,3
Sonstige Dienstleistungen	391,0	31,0	324,3	26,8
Zusammen	594,1	43,6	481,6	55,1

1 ohne Auszubildende

Ergebnisse des Mikrozensus

→ Jahrbuch Berlin: 02.06

Erwerbstätige 1991 bis 2016

02.07

Jahr	Erwerbstätige (Wohnort)			Erwerbstätige (Arbeitsort)			
	ins- gesamt	Selbständige u. mithelfende Familien- angehörige	Arbeit- nehmer	ins- gesamt	Selbständige u. mithelfende Familien- angehörige	Arbeit- nehmer	darunter marginal Beschäftigte
Durchschnitt in 1 000 Personen							
1991 ...	1 246,3	59,2	1 187,1	1 190,6	59,2	1 131,4	•
1995 ...	1 146,7	83,6	1 063,1	1 088,2	83,6	1 004,6	•
2000 ...	1 195,6	108,4	1 087,2	1 089,7	108,4	981,3	•
2001 ...	1 184,0	111,4	1 072,6	1 063,9	111,4	952,5	•
2002 ...	1 167,1	111,8	1 055,3	1 043,2	111,8	931,5	•
2003 ...	1 157,0	113,7	1 043,2	1 027,3	113,7	913,5	109,0
2004 ...	1 161,4	120,0	1 041,4	1 030,5	120,0	910,5	122,4
2005 ...	1 158,2	129,1	1 029,2	1 023,4	129,1	894,4	127,5
2006 ...	1 172,6	130,9	1 041,7	1 029,8	130,9	898,8	131,1
2007 ...	1 200,4	132,2	1 068,1	1 050,5	132,2	918,2	129,8
2008 ...	1 221,0	135,2	1 085,9	1 064,9	135,2	929,8	132,1
2009 ...	1 233,5	137,8	1 095,7	1 077,8	137,8	940,0	137,7
2010 ...	1 236,0	136,9	1 099,1	1 082,0	136,9	945,1	137,3
2011 ...	1 236,1	136,6	1 099,5	1 083,6	136,6	947,1	128,3
2012 ...	1 237,7	135,2	1 102,5	1 085,8	135,2	950,6	122,8
2013 ...	1 233,7	130,5	1 103,3	1 081,5	130,5	951,0	122,3
2014 ...	1 232,8	128,1	1 104,8	1 082,2	128,1	954,1	117,4
2015 ...	1 231,7	128,0	1 103,7	1 083,0	128,0	955,0	108,2
2016 ...	•	•	•	1 100,5	132,1	968,4	107,1
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %							
2001 ...	-1,0	2,8	-1,3	-2,4	2,8	-2,9	•
2002 ...	-1,4	0,3	-1,6	-1,9	0,3	-2,2	•
2003 ...	-0,9	1,8	-1,1	-1,5	1,8	-1,9	•
2004 ...	0,4	5,5	-0,2	0,3	5,5	-0,3	12,3
2005 ...	-0,3	7,5	-1,2	-0,7	7,5	-1,8	4,2
2006 ...	1,2	1,5	1,2	0,6	1,5	0,5	2,8
2007 ...	2,4	1,0	2,5	2,0	1,0	2,2	-1,0
2008 ...	1,7	2,2	1,7	1,4	2,2	1,3	1,8
2009 ...	1,0	1,9	0,9	1,2	1,9	1,1	4,2
2010 ...	0,2	-0,7	0,3	0,4	-0,7	0,5	-0,2
2011 ...	0,0	-0,2	0,0	0,2	-0,2	0,2	-6,6
2012 ...	0,1	-1,0	0,3	0,2	-1,0	0,4	-4,3
2013 ...	-0,3	-3,5	0,1	-0,4	-3,5	0,0	-0,4
2014 ...	-0,1	-1,8	0,1	0,1	-1,8	0,3	-4,0
2015 ...	-0,1	-0,0	-0,1	0,1	-0,0	0,1	-7,9
2016 ...	•	•	•	1,6	3,2	1,4	-1,1

→ Jahrbuch Berlin: 02.07

Quelle: Arbeitskreis „Erwerbstätigenrechnung
des Bundes und der Länder“,
Berechnungsstand: August 2016/Mai 2017

Erwerbstätige (Arbeitsort) 1991 bis 2016 nach Wirtschaftsbereichen

02.08

Jahr	Ins- gesamt	Davon						öffentliche und sonstige Dienst- leister, Erziehung, Gesundheit
		Land- und Forst- wirtschaft, Fischerei	Produ- zierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	darunter Ver- arbeitendes Gewerbe	Bau- gewerbe	Handel, Verkehr, Gast- gewerbe, Informa- tion und Kom- munikation	Finanz-, Versicherungs-, Unternehmens- dienstleister, Grundstücks- und Wohnungs- wesen	
Durchschnitt in 1 000 Personen								
1991 ...	1 190,6	77,9	301,7	236,9	127,3	260,1	86,2	337,5
1995 ...	1 088,2	43,0	173,3	133,3	189,4	255,2	96,4	331,0
2000 ...	1 089,7	35,6	151,8	123,2	143,1	270,0	126,1	363,1
2001 ...	1 063,9	33,1	148,7	121,1	125,4	266,6	126,5	363,6
2002 ...	1 043,2	32,5	144,7	118,1	111,9	261,9	129,0	363,1
2003 ...	1 027,3	32,9	140,1	113,8	102,3	258,1	132,5	361,4
2004 ...	1 030,5	32,5	136,4	110,7	97,2	262,0	138,6	363,8
2005 ...	1 023,4	30,7	134,3	109,0	94,3	259,6	142,9	361,7
2006 ...	1 029,8	30,0	134,5	109,6	94,0	260,0	149,5	361,8
2007 ...	1 050,5	30,9	140,3	115,3	96,1	262,7	157,0	363,4
2008 ...	1 064,9	31,1	143,5	119,1	95,2	266,3	160,0	368,9
2009 ...	1 077,8	31,2	143,6	119,8	95,0	266,6	163,3	378,1
2010 ...	1 082,0	30,4	143,1	119,7	94,0	267,6	169,7	377,1
2011 ...	1 083,6	31,2	149,9	126,6	97,0	270,9	169,3	365,3
2012 ...	1 085,8	31,1	151,2	128,4	97,7	274,8	169,5	361,3
2013 ...	1 081,5	30,9	150,1	127,6	96,2	272,0	172,1	360,2
2014 ...	1 082,2	31,1	150,8	128,2	96,3	271,2	173,4	359,4
2015 ...	1 083,0	31,4	148,9	126,3	95,6	270,4	174,6	362,1
2016 ...	1 100,5	31,5	149,9	126,9	96,1	273,3	179,0	370,8
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %								
2001 ...	-2,4	-6,9	-2,1	-1,8	-12,4	-1,3	0,4	0,1
2002 ...	-1,9	-1,8	-2,6	-2,4	-10,7	-1,7	2,0	-0,1
2003 ...	-1,5	1,0	-3,2	-3,7	-8,6	-1,5	2,7	-0,5
2004 ...	0,3	-1,1	-2,6	-2,7	-5,0	1,5	4,6	0,7
2005 ...	-0,7	-5,5	-1,6	-1,5	-3,0	-0,9	3,1	-0,6
2006 ...	0,6	-2,3	0,2	0,5	-0,3	0,2	4,6	0,0
2007 ...	2,0	3,0	4,3	5,2	2,2	1,0	5,0	0,5
2008 ...	1,4	0,5	2,3	3,3	-1,0	1,4	1,9	1,5
2009 ...	1,2	0,3	0,1	0,6	-0,2	0,1	2,0	2,5
2010 ...	0,4	-2,4	-0,4	-0,1	-1,0	0,4	4,0	-0,3
2011 ...	0,2	2,4	4,8	5,7	3,1	1,3	-0,2	-3,1
2012 ...	0,2	-0,2	0,9	1,4	0,8	1,4	0,1	-1,1
2013 ...	-0,4	-0,6	-0,8	-0,6	-1,5	-1,0	1,5	-0,3
2014 ...	0,1	0,3	0,5	0,4	0,1	-0,3	0,8	-0,2
2015 ...	0,1	1,0	-1,2	-1,4	-0,8	-0,3	0,7	0,8
2016 ...	1,6	0,5	0,6	0,5	0,6	1,1	2,5	2,4

→ Jahrbuch Berlin: 02.08

Quelle: Arbeitskreis „Erwerbstätigenrechnung
des Bundes und der Länder“,
Berechnungsstand: August 2016/Mai 2017

Erwerbstätige 1991 bis 2015 nach Verwaltungsbezirken

02.09

Kreisfreie Stadt Landkreis	1991	1995	2000	2005	2010	2012	2013	2014	2015
Jahresdurchschnitt in 1 000 Personen									
Brandenburg an der Havel	50,5	41,3	36,5	35,9	38,6	38,1	37,9	37,7	37,9
Cottbus	88,9	78,3	73,3	67,7	65,7	62,3	61,4	61,4	61,9
Frankfurt (Oder)	58,8	48,4	45,5	41,1	41,3	39,9	38,3	37,8	37,3
Potsdam	96,7	92,9	95,7	98,4	110,2	112,0	109,2	106,2	107,8
Barnim	69,0	64,1	64,5	62,3	64,4	64,7	64,9	64,8	65,3
Dahme-Spreewald	56,9	57,9	63,4	63,0	69,5	71,6	71,4	71,7	71,8
Elbe-Elster	56,7	53,3	51,5	45,8	45,8	45,0	44,8	44,4	44,2
Havelland	52,9	46,7	52,3	49,7	57,5	59,5	59,9	60,6	56,8
Märkisch-Oderland	68,5	71,0	73,4	66,7	68,0	65,7	65,9	66,2	66,1
Oberhavel	65,9	65,6	69,7	66,7	72,7	75,0	75,6	76,5	76,6
Oberspreewald-Lausitz	78,1	66,1	50,9	46,7	48,5	49,5	49,6	49,7	49,3
Oder-Spree	81,7	71,6	75,4	70,0	72,1	71,9	71,3	71,7	72,1
Ostprignitz-Ruppin	54,6	46,7	48,0	44,5	47,1	46,9	46,4	46,5	46,5
Potsdam-Mittelmark	60,7	72,6	79,8	73,2	77,0	78,0	80,3	83,8	85,6
Prignitz	42,8	38,8	36,7	34,1	35,8	35,4	34,9	34,7	34,4
Spree-Neiße	83,7	55,9	53,4	45,8	47,1	47,2	47,0	46,7	46,1
Teltow-Fläming	54,5	56,1	61,3	61,5	67,6	70,6	70,7	71,0	72,5
Uckermark	69,6	60,9	58,6	50,6	53,2	52,5	51,8	50,8	50,8
Land Brandenburg	1 190,6	1 088,2	1 089,7	1 023,4	1 082,0	1 085,8	1 081,5	1 082,2	1 083,0
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %									
Brandenburg an der Havel	•	-5,6	-0,9	-2,3	0,8	0,4	-0,4	-0,6	0,6
Cottbus	•	3,4	-0,8	-3,2	0,0	-3,0	-1,3	0,0	0,7
Frankfurt (Oder)	•	-2,9	2,8	-2,7	-0,5	-2,3	-3,9	-1,3	-1,3
Potsdam	•	0,6	1,7	1,3	2,0	0,7	-2,5	-2,7	1,4
Barnim	•	0,7	0,1	-0,1	0,3	0,5	0,3	-0,3	0,9
Dahme-Spreewald	•	5,3	0,9	3,4	1,7	2,3	-0,3	0,4	0,2
Elbe-Elster	•	3,0	-1,2	0,1	0,5	-1,5	-0,5	-0,8	-0,6
Havelland	•	4,0	0,6	0,1	0,3	1,4	0,6	1,2	-6,2
Märkisch-Oderland	•	9,8	-0,6	-0,9	-0,5	-0,4	0,2	0,4	-0,1
Oberhavel	•	6,7	2,1	-0,7	1,3	1,4	0,8	1,2	0,1
Oberspreewald-Lausitz	•	2,9	-4,3	-1,5	-0,2	0,8	0,2	0,1	-0,7
Oder-Spree	•	1,3	2,3	-1,1	0,3	-0,8	-0,8	0,5	0,6
Ostprignitz-Ruppin	•	3,4	-2,3	-2,4	0,7	0,5	-0,9	0,0	0,0
Potsdam-Mittelmark	•	8,5	2,9	0,1	-0,9	0,1	3,0	4,3	2,1
Prignitz	•	-0,0	0,0	-1,0	0,1	-0,8	-1,3	-0,5	-0,9
Spree-Neiße	•	-8,1	-2,6	-1,0	-0,4	0,6	-0,4	-0,6	-1,3
Teltow-Fläming	•	3,5	1,8	-0,9	-0,0	2,2	0,1	0,5	2,2
Uckermark	•	3,0	-1,4	-2,4	-0,1	-1,0	-1,3	-1,9	-0,0
Land Brandenburg	•	2,4	0,2	-0,7	0,4	0,2	-0,4	0,1	0,1

Quelle: Arbeitskreis „Erwerbstätigenrechnung
des Bundes und der Länder“,
Berechnungsstand: August 2016

**Selbständige und mithelfende Familienangehörige (Arbeitsort) 1991 bis 2016
nach Wirtschaftsbereichen**

02.10

Jahr	Ins- gesamt	Davon						
		Land- und Forst- wirtschaft, Fischerei	Produ- zierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	darunter Ver- arbeitendes Gewerbe	Bau- gewerbe	Handel, Verkehr, Gast- gewerbe, Informa- tion und Kom- munikation	Finanz-, Versicherungs-, Unternehmens- dienstleister, Grundstücks- und Wohnungs- wesen	öffentliche und sonstige Dienst- leister, Erziehung, Gesundheit

Durchschnitt in 1 000 Personen

1991 ...	59,2	3,8	5,1	5,0	6,8	23,3	7,7	12,5
1995 ...	83,6	4,9	6,7	6,3	10,6	33,7	12,9	14,9
2000 ...	108,4	4,4	6,8	6,5	18,4	36,0	19,7	23,1
2001 ...	111,4	4,5	7,3	7,0	18,5	35,7	20,7	24,6
2002 ...	111,8	4,5	7,4	6,9	18,7	35,7	22,1	23,4
2003 ...	113,7	4,5	7,2	6,8	17,9	36,1	23,9	24,2
2004 ...	120,0	4,5	7,3	6,9	18,6	36,5	26,1	26,9
2005 ...	129,1	4,6	7,4	6,9	23,0	37,2	27,9	28,9
2006 ...	130,9	4,6	7,4	6,9	24,5	37,0	29,2	28,3
2007 ...	132,2	4,9	7,3	6,8	24,9	36,4	30,1	28,6
2008 ...	135,2	5,0	7,3	6,8	25,3	36,1	30,9	30,6
2009 ...	137,8	4,9	7,2	6,8	25,2	35,3	32,9	32,3
2010 ...	136,9	4,8	7,0	6,6	24,7	35,1	33,5	31,7
2011 ...	136,6	5,0	7,1	6,7	26,0	34,7	32,8	31,0
2012 ...	135,2	4,7	7,1	6,7	26,7	34,5	31,5	30,8
2013 ...	130,5	4,2	6,9	6,5	25,5	34,1	30,4	29,4
2014 ...	128,1	4,3	6,9	6,4	25,5	33,7	29,0	28,7
2015 ...	128,0	4,8	6,6	6,2	25,2	32,6	29,7	29,2
2016 ...	132,1	5,7	6,6	6,2	24,8	32,4	29,8	32,8

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %

2001 ...	2,8	3,7	7,0	6,9	0,5	-0,8	5,0	6,9
2002 ...	0,3	-0,1	0,7	-0,2	0,9	0,0	6,4	-4,9
2003 ...	1,8	0,4	-2,6	-2,7	-4,1	1,0	8,2	3,2
2004 ...	5,5	0,2	2,2	1,4	3,9	1,3	9,3	11,4
2005 ...	7,5	1,9	0,6	0,7	23,7	1,7	7,0	7,5
2006 ...	1,5	-0,5	0,2	0,4	6,4	-0,5	4,4	-2,1
2007 ...	1,0	6,2	-1,5	-1,2	1,9	-1,5	3,2	1,0
2008 ...	2,2	1,4	-0,2	-0,1	1,4	-0,8	2,7	6,9
2009 ...	1,9	-1,8	-0,8	-0,7	-0,1	-2,2	6,3	5,5
2010 ...	-0,7	-1,4	-2,5	-2,7	-2,0	-0,6	1,9	-1,7
2011 ...	-0,2	3,0	0,6	0,8	5,1	-1,1	-2,1	-2,2
2012 ...	-1,0	-5,1	-0,0	0,1	2,7	-0,7	-4,0	-0,8
2013 ...	-3,5	-10,6	-2,0	-2,0	-4,6	-1,2	-3,4	-4,5
2014 ...	-1,8	2,4	-1,0	-1,9	0,2	-1,2	-4,5	-2,3
2015 ...	-0,0	10,5	-3,6	-3,4	-1,3	-3,2	2,5	1,6
2016 ...	3,2	19,4	-0,7	-0,2	-1,6	-0,4	0,2	12,6

→ Jahrbuch Berlin: 02.09

Quelle: Arbeitskreis „Erwerbstätigenrechnung
des Bundes und der Länder“,
Berechnungsstand: August 2016/Mai 2017

Arbeitnehmer (Arbeitsort) 1991 bis 2016 nach Wirtschaftsbereichen

02.11

Jahr	Ins- gesamt	Davon						
		Land- und Forst- wirtschaft, Fischerei	Pro- duzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	darunter Ver- arbeitendes Gewerbe	Bau- gewerbe	Handel, Verkehr, Gast- gewerbe, Information und Kom- munikation	Finanz-, Versicherungs-, Unternehmens- dienstleister, Grundstücks- und Wohnungs- wesen	öffentliche und sonstige Dienst- leister, Erziehung, Gesundheit
Durchschnitt in 1 000 Personen								
1991 ...	1 131,4	74,0	296,6	232,0	120,5	236,7	78,5	325,0
1995 ...	1 004,6	38,1	166,6	127,0	178,7	221,5	83,5	316,1
2000 ...	981,3	31,2	145,0	116,7	124,7	234,0	106,3	340,1
2001 ...	952,5	28,6	141,4	114,1	106,9	230,9	105,8	338,9
2002 ...	931,5	28,0	137,4	111,2	93,2	226,2	106,9	339,7
2003 ...	913,5	28,3	132,9	107,0	84,4	222,0	108,7	337,3
2004 ...	910,5	28,0	129,1	103,9	78,6	225,4	112,5	336,9
2005 ...	894,4	26,1	126,9	102,1	71,3	222,4	114,9	332,8
2006 ...	898,8	25,4	127,1	102,6	69,6	223,0	120,3	333,5
2007 ...	918,2	26,0	133,0	108,4	71,2	226,3	126,9	334,8
2008 ...	929,8	26,1	136,2	112,2	69,9	230,2	129,1	338,3
2009 ...	940,0	26,3	136,4	113,0	69,7	231,3	130,4	345,9
2010 ...	945,1	25,6	136,1	113,1	69,3	232,5	136,2	345,4
2011 ...	947,1	26,2	142,9	119,9	71,0	236,2	136,6	334,2
2012 ...	950,6	26,4	144,2	121,7	71,1	240,4	138,0	330,5
2013 ...	951,0	26,7	143,2	121,1	70,8	237,9	141,7	330,8
2014 ...	954,1	26,7	143,9	121,7	70,8	237,5	144,4	330,7
2015 ...	955,0	26,6	142,3	120,1	70,4	237,8	144,9	333,0
2016 ...	968,4	25,8	143,3	120,8	71,3	240,8	149,2	338,0
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %								
2001 ...	-2,9	-8,4	-2,5	-2,2	-14,3	-1,3	-0,5	-0,3
2002 ...	-2,2	-2,1	-2,8	-2,6	-12,8	-2,0	1,1	0,2
2003 ...	-1,9	1,1	-3,2	-3,8	-9,5	-1,9	1,6	-0,7
2004 ...	-0,3	-1,3	-2,9	-2,9	-6,8	1,5	3,5	-0,1
2005 ...	-1,8	-6,7	-1,7	-1,7	-9,3	-1,3	2,2	-1,2
2006 ...	0,5	-2,6	0,2	0,5	-2,4	0,3	4,6	0,2
2007 ...	2,2	2,4	4,7	5,6	2,3	1,5	5,5	0,4
2008 ...	1,3	0,3	2,4	3,5	-1,8	1,7	1,7	1,0
2009 ...	1,1	0,8	0,2	0,7	-0,2	0,5	1,0	2,2
2010 ...	0,5	-2,5	-0,3	0,1	-0,6	0,5	4,5	-0,1
2011 ...	0,2	2,3	5,0	6,0	2,4	1,6	0,3	-3,2
2012 ...	0,4	0,8	0,9	1,5	0,1	1,8	1,1	-1,1
2013 ...	0,0	1,1	-0,7	-0,6	-0,4	-1,0	2,6	0,1
2014 ...	0,3	0,0	0,5	0,6	0,1	-0,2	1,9	-0,0
2015 ...	0,1	-0,5	-1,1	-1,3	-0,6	0,1	0,3	0,7
2016 ...	1,4	-2,9	0,7	0,5	1,3	1,3	3,0	1,5

→ Jahrbuch Berlin: 02.10

Quelle: Arbeitskreis „Erwerbstätigenrechnung
des Bundes und der Länder“,
Berechnungsstand: August 2016/Mai 2017

Arbeitnehmer 1996 bis 2015 nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt Landkreis	1996	2000	2005	2010	2012	2013	2014	2015
Jahresdurchschnitt in 1 000 Personen								
Brandenburg an der Havel	35,5	33,3	32,2	34,6	34,2	34,3	34,1	34,3
Cottbus	71,4	68,4	61,7	59,3	56,1	55,6	55,6	56,1
Frankfurt (Oder)	44,0	42,2	37,3	37,6	36,3	35,0	34,5	34,0
Potsdam	86,8	89,4	89,7	100,0	102,1	99,7	97,0	98,4
Barnim	57,7	57,4	53,8	54,8	55,3	55,7	55,7	56,2
Dahme-Spreewald	55,2	56,8	54,7	60,5	62,5	62,5	63,0	63,0
Elbe-Elster	47,9	45,8	39,5	39,4	38,9	39,0	38,8	38,5
Havelland	45,5	46,4	42,4	49,9	51,8	52,4	53,1	49,3
Märkisch-Oderland	69,3	65,5	57,1	57,9	55,6	56,0	56,5	56,5
Oberhavel	62,5	62,0	56,8	62,1	64,2	65,1	66,1	66,2
Oberspreewald-Lausitz	52,8	45,9	41,0	42,7	43,7	44,0	44,2	43,9
Oder-Spree	65,6	67,4	60,9	62,9	62,8	62,6	63,2	63,6
Ostprignitz-Ruppin	43,5	42,5	38,4	41,0	40,9	40,7	40,8	40,8
Potsdam-Mittelmark	66,2	70,5	62,5	65,3	66,4	69,0	72,7	74,5
Prignitz	35,5	32,6	29,3	30,8	30,6	30,3	30,2	29,8
Spree-Neiße	54,1	47,6	39,7	40,8	41,0	41,0	40,9	40,3
Teltow-Fläming	52,6	54,5	53,4	59,0	61,9	62,3	62,7	64,2
Uckermark	54,0	52,9	44,2	46,6	46,3	45,9	45,0	45,1
Land Brandenburg	1 000,2	981,3	894,4	945,1	950,6	951,0	954,1	955,0

	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %							
Brandenburg an der Havel	•	-1,4	-3,1	0,8	0,7	0,2	-0,4	0,6
Cottbus	•	-1,1	-4,0	0,2	-3,1	-0,9	0,1	0,8
Frankfurt (Oder)	•	2,5	-3,2	-0,3	-2,2	-3,8	-1,2	-1,4
Potsdam	•	1,1	0,8	2,2	0,9	-2,4	-2,7	1,5
Barnim	•	-0,5	-1,3	0,3	0,7	0,8	-0,0	1,0
Dahme-Spreewald	•	0,3	2,8	2,0	2,4	0,0	0,7	0,1
Elbe-Elster	•	-2,1	-1,2	0,8	-1,4	0,1	-0,5	-0,6
Havelland	•	-0,3	-1,2	0,8	1,6	1,1	1,5	-7,1
Märkisch-Oderland	•	-1,4	-2,2	-0,4	-0,4	0,8	0,8	0,0
Oberhavel	•	1,7	-2,2	1,5	1,5	1,4	1,6	0,2
Oberspreewald-Lausitz	•	-5,2	-2,8	-0,1	1,0	0,7	0,5	-0,7
Oder-Spree	•	1,8	-2,2	0,6	-0,6	-0,3	0,8	0,7
Ostprignitz-Ruppin	•	-2,9	-3,8	1,0	0,9	-0,5	0,1	0,1
Potsdam-Mittelmark	•	2,1	-1,0	-1,1	0,3	4,0	5,3	2,5
Prignitz	•	-0,4	-2,6	-0,2	-0,4	-0,9	-0,4	-1,1
Spree-Neiße	•	-3,3	-2,4	-0,4	0,9	-0,0	-0,3	-1,4
Teltow-Fläming	•	1,1	-1,9	0,2	2,6	0,6	0,6	2,3
Uckermark	•	-1,8	-3,8	0,0	-0,7	-0,8	-1,9	0,0
Land Brandenburg	•	-0,4	-1,8	0,5	0,4	0,0	0,3	0,1

Quelle: Arbeitskreis „Erwerbstätigenrechnung
des Bundes und der Länder“,
Berechnungsstand: August 2016

**Geleistete Arbeitsstunden je Erwerbstätigen 2000 bis 2016
nach Wirtschaftsbereichen**

02.13

Jahr	Ins- gesamt	Davon						
		Land- und Forst- wirtschaft, Fischerei	Produ- zierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	darunter Ver- arbeitendes Gewerbe	Bau- gewerbe	Handel, Verkehr, Gast- gewerbe, Information und Kom- munikation	Finanz-, Versicherungs-, Unternehmens- dienstleister, Grundstücks- und Wohnungs- wesen	öffentliche und sonstige Dienst- leister, Erziehung, Gesundheit
Stunden								
2000 ...	1 574	1 715	1 606	1 617	1 664	1 566	1 577	1 515
2001 ...	1 558	1 694	1 583	1 589	1 648	1 545	1 560	1 514
2002 ...	1 544	1 680	1 577	1 579	1 648	1 522	1 538	1 505
2003 ...	1 531	1 652	1 569	1 571	1 636	1 503	1 530	1 496
2004 ...	1 534	1 648	1 596	1 598	1 656	1 509	1 509	1 494
2005 ...	1 520	1 663	1 573	1 573	1 670	1 499	1 508	1 469
2006 ...	1 536	1 670	1 593	1 593	1 708	1 506	1 526	1 484
2007 ...	1 531	1 668	1 586	1 583	1 715	1 502	1 522	1 474
2008 ...	1 499	1 646	1 565	1 561	1 712	1 466	1 484	1 438
2009 ...	1 463	1 613	1 476	1 463	1 702	1 436	1 456	1 407
2010 ...	1 474	1 639	1 524	1 517	1 720	1 433	1 454	1 417
2011 ...	1 468	1 614	1 539	1 533	1 715	1 429	1 445	1 400
2012 ...	1 445	1 562	1 509	1 503	1 700	1 403	1 412	1 386
2013 ...	1 422	1 529	1 501	1 497	1 656	1 390	1 370	1 366
2014 ...	1 434	1 520	1 515	1 513	1 676	1 406	1 365	1 381
2015 ...	1 440	1 518	1 522	1 520	1 669	1 412	1 380	1 388
2016 ...	1 432	1 523	1 518	1 517	1 655	1 401	1 375	1 381
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %								
2001 ...	-1,0	-1,2	-1,4	-1,7	-0,9	-1,3	-1,1	0,0
2002 ...	-0,9	-0,9	-0,4	-0,6	0,0	-1,5	-1,4	-0,6
2003 ...	-0,9	-1,7	-0,5	-0,5	-0,7	-1,3	-0,5	-0,6
2004 ...	0,2	-0,2	1,7	1,7	1,3	0,4	-1,4	-0,2
2005 ...	-0,9	0,9	-1,4	-1,6	0,8	-0,7	0,0	-1,7
2006 ...	1,0	0,5	1,3	1,3	2,3	0,4	1,2	1,0
2007 ...	-0,3	-0,2	-0,5	-0,6	0,4	-0,3	-0,2	-0,6
2008 ...	-2,0	-1,3	-1,3	-1,4	-0,2	-2,4	-2,5	-2,4
2009 ...	-2,4	-2,0	-5,7	-6,3	-0,6	-2,0	-1,9	-2,2
2010 ...	0,7	1,6	3,3	3,7	1,1	-0,2	-0,1	0,7
2011 ...	-0,4	-1,5	1,0	1,0	-0,3	-0,3	-0,7	-1,2
2012 ...	-1,5	-3,3	-1,9	-1,9	-0,9	-1,8	-2,3	-0,9
2013 ...	-1,6	-2,1	-0,6	-0,4	-2,6	-0,9	-3,0	-1,4
2014 ...	0,8	-0,6	0,9	1,1	1,2	1,2	-0,4	1,1
2015 ...	0,4	-0,1	0,5	0,4	-0,4	0,4	1,1	0,5
2016 ...	-0,5	0,3	-0,3	-0,2	-0,8	-0,8	-0,3	-0,5

→ Jahrbuch Berlin: 02.11

Quelle: Arbeitskreis „Erwerbstätigenrechnung
des Bundes und der Länder“,
Berechnungsstand: August 2016/Mai 2017

**Geleistete Arbeitsstunden je Erwerbstätigen 2000 bis 2015
nach Verwaltungsbezirken**

Kreisfreie Stadt Landkreis	2000	2005	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Stunden									
Brandenburg an der Havel	1 561	1 503	1 450	1 461	1 459	1 441	1 415	1 436	1 432
Cottbus	1 535	1 487	1 432	1 439	1 438	1 414	1 388	1 396	1 402
Frankfurt (Oder)	1 537	1 479	1 430	1 440	1 436	1 417	1 388	1 387	1 404
Potsdam	1 538	1 493	1 452	1 445	1 424	1 404	1 389	1 416	1 420
Barnim	1 573	1 513	1 476	1 487	1 479	1 459	1 435	1 442	1 447
Dahme-Spreewald	1 587	1 537	1 485	1 500	1 499	1 472	1 450	1 464	1 465
Elbe-Elster	1 583	1 533	1 475	1 489	1 489	1 465	1 442	1 456	1 457
Havelland	1 566	1 497	1 398	1 403	1 392	1 381	1 360	1 385	1 442
Märkisch-Oderland	1 580	1 522	1 480	1 490	1 488	1 465	1 439	1 450	1 453
Oberhavel	1 591	1 542	1 474	1 488	1 477	1 454	1 433	1 442	1 446
Oberspreewald-Lausitz	1 563	1 510	1 458	1 469	1 467	1 441	1 421	1 436	1 437
Oder-Spree	1 600	1 535	1 469	1 488	1 483	1 459	1 438	1 450	1 454
Ostprignitz-Ruppin	1 606	1 552	1 480	1 490	1 490	1 461	1 434	1 443	1 443
Potsdam-Mittelmark	1 592	1 541	1 488	1 501	1 502	1 476	1 440	1 424	1 417
Prignitz	1 581	1 523	1 477	1 498	1 497	1 474	1 451	1 463	1 467
Spree-Neiße	1 560	1 530	1 464	1 477	1 461	1 433	1 409	1 424	1 429
Teltow-Fläming	1 592	1 539	1 489	1 504	1 501	1 481	1 460	1 472	1 476
Uckermark	1 582	1 526	1 437	1 453	1 451	1 425	1 404	1 417	1 423
Land Brandenburg	1 574	1 520	1 463	1 474	1 468	1 445	1 422	1 434	1 440
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %									
Brandenburg an der Havel	•	-1,3	-2,4	0,8	-0,1	-1,2	-1,8	1,5	-0,3
Cottbus	•	-0,6	-2,4	0,5	-0,1	-1,7	-1,8	0,5	0,5
Frankfurt (Oder)	•	-1,5	-1,2	0,7	-0,3	-1,3	-2,1	0,0	1,2
Potsdam	•	-0,9	-2,6	-0,5	-1,5	-1,4	-1,0	1,9	0,3
Barnim	•	-1,2	-2,4	0,7	-0,5	-1,4	-1,6	0,5	0,3
Dahme-Spreewald	•	-0,8	-1,8	1,0	-0,1	-1,8	-1,5	1,0	0,1
Elbe-Elster	•	-0,9	-2,7	0,9	0,0	-1,6	-1,6	1,0	0,1
Havelland	•	-1,3	-4,0	0,4	-0,8	-0,8	-1,6	1,9	4,1
Märkisch-Oderland	•	-1,6	-2,2	0,7	-0,1	-1,5	-1,8	0,8	0,2
Oberhavel	•	-0,6	-2,4	0,9	-0,7	-1,6	-1,4	0,7	0,3
Oberspreewald-Lausitz	•	-0,6	-2,5	0,8	-0,1	-1,7	-1,4	1,1	0,0
Oder-Spree	•	-0,7	-2,5	1,3	-0,3	-1,6	-1,4	0,8	0,3
Ostprignitz-Ruppin	•	-0,6	-2,4	0,7	0,0	-1,9	-1,9	0,6	0,0
Potsdam-Mittelmark	•	-0,9	-2,0	0,9	0,1	-1,7	-2,5	-1,1	-0,5
Prignitz	•	-1,3	-2,2	1,4	-0,1	-1,5	-1,6	0,9	0,2
Spree-Neiße	•	-0,1	-2,2	0,9	-1,1	-1,9	-1,7	1,1	0,4
Teltow-Fläming	•	-1,2	-2,7	1,0	-0,2	-1,4	-1,4	0,8	0,2
Uckermark	•	-0,2	-2,8	1,1	-0,1	-1,8	-1,5	0,9	0,4
Land Brandenburg	•	-0,9	-2,4	0,8	-0,4	-1,6	-1,6	0,8	0,4

Quelle: Arbeitskreis „Erwerbstätigenrechnung
des Bundes und der Länder“,
Berechnungsstand: August 2016

**Geleistete Arbeitsstunden je Arbeitnehmer 2000 bis 2016
nach Wirtschaftsbereichen**

02.15

Jahr	Ins- gesamt	Davon						
		Land- und Forst- wirtschaft, Fischerei	Produ- zierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	darunter Ver- arbeitendes Gewerbe	Bau- gewerbe	Handel, Verkehr, Gast- gewerbe, Information und Kom- munikation	Finanz-, Unternehmens- dienstleister, Grundstücks- und Wohnungs- wesen	öffentliche und sonstige Dienst- leister, Erziehung, Gesundheit
Stunden								
2000 ...	1 495	1 648	1 574	1 580	1 571	1 434	1 450	1 476
2001 ...	1 481	1 632	1 549	1 551	1 549	1 420	1 430	1 476
2002 ...	1 470	1 625	1 543	1 542	1 540	1 402	1 408	1 471
2003 ...	1 456	1 596	1 538	1 536	1 526	1 381	1 400	1 462
2004 ...	1 452	1 590	1 562	1 559	1 532	1 383	1 362	1 455
2005 ...	1 434	1 611	1 539	1 533	1 514	1 375	1 363	1 427
2006 ...	1 458	1 627	1 563	1 556	1 564	1 391	1 399	1 450
2007 ...	1 457	1 618	1 557	1 550	1 579	1 395	1 405	1 442
2008 ...	1 420	1 571	1 534	1 525	1 562	1 354	1 358	1 401
2009 ...	1 377	1 530	1 440	1 420	1 542	1 320	1 319	1 367
2010 ...	1 390	1 560	1 490	1 477	1 559	1 319	1 317	1 380
2011 ...	1 384	1 536	1 508	1 498	1 545	1 319	1 309	1 362
2012 ...	1 364	1 494	1 481	1 471	1 532	1 298	1 283	1 349
2013 ...	1 344	1 474	1 475	1 467	1 489	1 284	1 247	1 330
2014 ...	1 361	1 465	1 491	1 486	1 521	1 307	1 252	1 349
2015 ...	1 366	1 451	1 497	1 492	1 506	1 315	1 265	1 355
2016 ...	1 357	1 438	1 493	1 489	1 491	1 304	1 260	1 345
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %								
2001 ...	-1,0	-1,0	-1,6	-1,9	-1,4	-1,0	-1,4	0,0
2002 ...	-0,8	-0,4	-0,4	-0,6	-0,6	-1,2	-1,5	-0,3
2003 ...	-0,9	-1,8	-0,4	-0,4	-0,9	-1,5	-0,6	-0,6
2004 ...	-0,3	-0,3	1,6	1,5	0,4	0,2	-2,7	-0,5
2005 ...	-1,2	1,3	-1,5	-1,7	-1,2	-0,6	0,1	-1,9
2006 ...	1,7	1,0	1,5	1,6	3,3	1,2	2,6	1,6
2007 ...	0,0	-0,6	-0,3	-0,4	0,9	0,3	0,5	-0,6
2008 ...	-2,6	-2,9	-1,5	-1,6	-1,0	-2,9	-3,4	-2,8
2009 ...	-3,0	-2,6	-6,2	-6,9	-1,3	-2,5	-2,9	-2,4
2010 ...	0,9	1,9	3,5	4,0	1,1	-0,1	-0,1	1,0
2011 ...	-0,4	-1,5	1,2	1,4	-0,9	0,0	-0,7	-1,3
2012 ...	-1,4	-2,7	-1,8	-1,8	-0,9	-1,6	-1,9	-0,9
2013 ...	-1,5	-1,4	-0,4	-0,2	-2,8	-1,1	-2,8	-1,4
2014 ...	1,3	-0,6	1,1	1,3	2,1	1,8	0,4	1,4
2015 ...	0,4	-0,9	0,4	0,4	-1,0	0,6	1,0	0,5
2016 ...	-0,7	-0,9	-0,3	-0,2	-1,0	-0,8	-0,3	-0,8

→ Jahrbuch Berlin: 02.12

Quelle: Arbeitskreis „Erwerbstätigenrechnung
des Bundes und der Länder“,
Berechnungsstand: August 2016/Mai 2017

**Geleistete Arbeitsstunden je Arbeitnehmer 2000 bis 2015
nach Verwaltungsbezirken**

Kreisfreie Stadt Landkreis	2000	2005	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Stunden									
Brandenburg an der Havel	1 493	1 434	1 382	1 395	1 392	1 378	1 355	1 381	1 376
Cottbus	1 483	1 426	1 368	1 377	1 375	1 352	1 328	1 338	1 345
Frankfurt (Oder)	1 480	1 417	1 369	1 382	1 378	1 362	1 332	1 334	1 351
Potsdam	1 488	1 434	1 394	1 388	1 367	1 349	1 336	1 366	1 370
Barnim	1 486	1 418	1 377	1 390	1 381	1 365	1 344	1 357	1 361
Dahme-Spreewald	1 506	1 447	1 397	1 417	1 416	1 391	1 370	1 391	1 391
Elbe-Elster	1 497	1 440	1 380	1 397	1 399	1 377	1 358	1 379	1 379
Havelland	1 476	1 390	1 294	1 302	1 292	1 286	1 269	1 303	1 360
Märkisch-Oderland	1 496	1 422	1 381	1 392	1 386	1 365	1 342	1 360	1 362
Oberhavel	1 505	1 442	1 373	1 390	1 378	1 358	1 341	1 358	1 361
Oberspreewald-Lausitz	1 483	1 424	1 374	1 387	1 387	1 364	1 347	1 369	1 368
Oder-Spree	1 519	1 447	1 380	1 403	1 398	1 377	1 360	1 378	1 382
Ostprignitz-Ruppin	1 520	1 461	1 392	1 405	1 405	1 380	1 355	1 368	1 367
Potsdam-Mittelmark	1 501	1 443	1 388	1 402	1 404	1 382	1 350	1 339	1 333
Prignitz	1 493	1 426	1 383	1 406	1 406	1 388	1 368	1 386	1 387
Spree-Neiße	1 471	1 440	1 372	1 386	1 368	1 342	1 321	1 342	1 346
Teltow-Fläming	1 507	1 451	1 405	1 423	1 421	1 404	1 387	1 404	1 407
Uckermark	1 506	1 440	1 349	1 368	1 368	1 345	1 328	1 345	1 350
Land Brandenburg	1 495	1 434	1 377	1 390	1 384	1 364	1 344	1 361	1 366
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %									
Brandenburg an der Havel	•	-1,6	-2,8	0,9	-0,2	-1,0	-1,7	1,9	-0,3
Cottbus	•	-0,8	-2,8	0,7	-0,1	-1,7	-1,8	0,8	0,5
Frankfurt (Oder)	•	-1,7	-1,4	0,9	-0,3	-1,2	-2,2	0,1	1,3
Potsdam	•	-1,0	-2,9	-0,4	-1,5	-1,3	-1,0	2,3	0,3
Barnim	•	-1,7	-3,2	0,9	-0,6	-1,2	-1,5	1,0	0,3
Dahme-Spreewald	•	-0,8	-2,3	1,4	-0,1	-1,7	-1,5	1,5	0,0
Elbe-Elster	•	-1,2	-3,4	1,2	0,1	-1,6	-1,3	1,5	0,0
Havelland	•	-1,9	-4,9	0,6	-0,8	-0,5	-1,3	2,7	4,4
Märkisch-Oderland	•	-2,3	-2,9	0,8	-0,4	-1,5	-1,7	1,3	0,2
Oberhavel	•	-1,0	-3,2	1,2	-0,9	-1,4	-1,2	1,2	0,2
Oberspreewald-Lausitz	•	-1,0	-3,0	0,9	0,0	-1,6	-1,3	1,6	-0,1
Oder-Spree	•	-1,0	-3,1	1,7	-0,4	-1,5	-1,3	1,3	0,3
Ostprignitz-Ruppin	•	-1,1	-2,8	0,9	0,0	-1,8	-1,8	0,9	0,0
Potsdam-Mittelmark	•	-1,1	-2,7	1,0	0,1	-1,6	-2,3	-0,8	-0,5
Prignitz	•	-1,9	-2,9	1,7	0,0	-1,3	-1,4	1,3	0,1
Spree-Neiße	•	-0,4	-2,7	1,0	-1,3	-1,9	-1,6	1,6	0,3
Teltow-Fläming	•	-1,4	-3,4	1,3	-0,1	-1,2	-1,2	1,2	0,2
Uckermark	•	-0,6	-3,5	1,4	0,0	-1,7	-1,3	1,3	0,4
Land Brandenburg	•	-1,2	-3,0	0,9	-0,4	-1,4	-1,5	1,3	0,4

Quelle: Arbeitskreis „Erwerbstätigenrechnung
des Bundes und der Länder“,
Berechnungsstand: August 2016

**Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte
mit Wohnort im Land Brandenburg
am 30. Juni 2016 nach Wirtschaftsbereichen¹**

02.17

WZ 2008	Wirtschaftsbereich	Ins- gesamt ²	Männ- lich	Weib- lich	Vollzeit-	Teilzeit-	
					beschäftigte		
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	20 339	13 726	6 613	18 043	2 296	
B-F	Produzierendes Gewerbe	229 317	180 215	49 102	209 799	19 518	
B	Bergbau	3 944	3 242	702	3 701	243	
C	Verarbeitendes Gewerbe	130 440	95 653	34 787	119 680	10 760	
D	Energieversorgung	9 524	6 946	2 578	8 929	595	
E	Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung	12 970	10 267	2 703	11 773	1 197	
F	Baugewerbe	72 439	64 107	8 332	65 716	6 723	
G-U	Dienstleistungsbereiche	703 458	290 674	412 784	458 146	245 276	
G	Handel	124 603	56 825	67 778	78 251	46 352	
H	Verkehr und Lagerei	61 272	46 069	15 203	50 359	10 913	
I	Gastgewerbe	32 112	12 360	19 752	17 465	14 647	
J	Information und Kommunikation ..	19 178	12 319	6 859	16 019	3 159	
K	Finanz- und Versicherungs- dienstleister	19 889	6 746	13 143	14 221	5 668	
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	12 064	5 930	6 134	9 508	2 556	
M	Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleister	51 273	22 983	28 290	39 068	12 205	
N	Sonstige wirtschaftliche Dienstleister	77 756	45 704	32 052	52 560	25 196	
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	82 849	24 359	58 490	56 212	26 637	
P	Erziehung und Unterricht	33 022	9 905	23 117	18 463	14 559	
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	151 889	34 337	117 552	83 638	68 215	
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	8 912	4 420	4 492	6 434	2 478	
S	Sonstige Dienstleistungen	27 893	8 494	19 399	15 570	12 323	
T	Private Haushalte	596	154	442	237	359	
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	150	69	81	141	9	
		2016 ³	953 166	484 646	468 520	686 028	267 102
		2015 ³	944 478	479 626	464 852	688 154	256 006
			Ausländer ⁴				
		2016	25 243	15 088	10 155	16 307	8 936
		2015	21 190	12 487	8 703	13 974	7 216
			Auszubildende				
		2016	28 223	16 438	11 785	27 578	645
		2015	27 624	15 940	11 684	27 020	593

1 vorläufige Ergebnisse

2 einschließlich Fälle „ohne Angabe“

3 einschließlich Fälle „ohne Angabe
zur Wirtschaftsgliederung“4 ohne „Staatenlose“ bzw. „Personen
mit ungeklärter Staatsangehörigkeit“**Quelle:** Auswertungen aus
der Beschäftigungsstatistik
der Bundesagentur für Arbeit

→ Jahrbuch Berlin: 02.13

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte¹ mit Wohnort im Land Brandenburg am 30. Juni 2016 nach Lage des Arbeitsortes sowie Geschlecht und Wirtschaftsbereichen

02.18

Merkmale	Ins- gesamt	Davon mit Arbeitsort		
		innerhalb desselben Kreises	in einem anderen Kreis des Landes Brandenburg	in einem anderen Bundesland
Beschäftigte insgesamt ²	953 166	502 908	172 026	278 187
und zwar				
Männer	484 646	239 726	91 495	153 395
Frauen	468 520	263 182	80 531	124 792
Vollzeitbeschäftigte	686 028	344 453	127 832	213 709
Teilzeitbeschäftigte	267 102	158 432	44 181	64 478
Auszubildende	28 223	15 218	5 919	7 086
Wirtschaftsabschnitt				
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	20 339	16 787	2 641	911
B-F Produzierendes Gewerbe	229 317	126 794	40 488	62 035
B Bergbau	3 944	1 958	1 609	377
C Verarbeitendes Gewerbe	130 440	74 503	20 180	35 757
D Energieversorgung	9 524	4 410	2 628	2 486
E Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung	12 970	6 467	2 533	3 970
F Baugewerbe	72 439	39 456	13 538	19 445
G-U Dienstleistungsbereiche	703 458	359 322	128 896	215 240
G Handel	124 603	66 744	21 840	36 019
H Verkehr und Lagerei	61 272	27 286	14 673	19 313
I Gastgewerbe	32 112	20 653	4 290	7 169
J Information und Kommunikation ..	19 178	4 284	2 834	12 060
K Finanz- und Versicherungs- dienstleister	19 889	6 970	3 604	9 315
L Grundstücks- und Wohnungswesen	12 064	5 253	1 410	5 401
M Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleister	51 273	16 732	8 254	26 287
N Sonstige wirtschaftliche Dienstleister	77 756	31 697	18 023	28 036
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	82 849	48 960	16 068	17 821
P Erziehung und Unterricht	33 022	15 874	6 001	11 147
Q Gesundheits- und Sozialwesen	151 889	95 026	25 450	31 413
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	8 912	4 676	1 513	2 723
S Sonstige Dienstleistungen	27 893	14 824	4 889	8 180
T Private Haushalte	596	336	47	213
U Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	150	7	-	143

1 vorläufige Ergebnisse

2 einschließlich Fälle „ohne Angabe“

Quelle: Auswertungen aus
der Beschäftigungsstatistik
der Bundesagentur für Arbeit

**Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte
mit Arbeitsort im Land Brandenburg
am 30. Juni 2016 nach Wirtschaftsbereichen¹**

02.19

WZ 2008	Wirtschaftsbereich	Ins- gesamt ²	Männ- lich	Weib- lich	Vollzeit- Teilzeit- beschäftigte		
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	21 391	14 444	6 947	18 928	2 463	
B-F	Produzierendes Gewerbe	202 906	159 227	43 679	185 025	17 881	
B	Bergbau	6 306	5 069	1 237	5 861	445	
C	Verarbeitendes Gewerbe	113 570	82 874	30 696	103 778	9 792	
D	Energieversorgung	8 361	6 107	2 254	7 888	473	
E	Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung	10 159	8 062	2 097	9 410	749	
F	Baugewerbe	64 510	57 115	7 395	58 088	6 422	
G-U	Dienstleistungsbereiche	592 474	247 929	344 545	374 705	217 733	
G	Handel	105 574	48 200	57 374	65 288	40 286	
H	Verkehr und Lagerei	58 825	44 758	14 067	48 230	10 595	
I	Gastgewerbe	29 409	11 591	17 818	15 387	14 022	
J	Information und Kommunikation ..	11 688	7 227	4 461	9 677	2 011	
K	Finanz- und Versicherungs- dienstleister	12 529	3 888	8 641	8 851	3 678	
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	7 964	4 015	3 949	6 109	1 855	
M	Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleister	33 741	15 070	18 671	25 023	8 718	
N	Sonstige wirtschaftliche Dienstleister	70 947	41 016	29 931	44 425	26 522	
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	70 977	21 021	49 956	47 227	23 750	
P	Erziehung und Unterricht	26 576	8 626	17 950	13 764	12 812	
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	132 893	31 758	101 135	72 938	59 919	
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	7 708	3 744	3 964	5 380	2 328	
S	Sonstige Dienstleistungen	23 156	6 865	16 291	12 213	10 943	
T	Private Haushalte	475	143	332	181	294	
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	12	7	5	12	-	
		2016 ³	816 778	421 601	395 177	578 663	238 079
		2015 ³	806 025	415 027	390 998	579 191	226 522
			Ausländer ⁴				
		2016	36 006	22 932	13 074	22 932	13 074
		2015	30 146	18 889	11 257	19 535	10 611
			Auszubildende				
		2016	24 896	14 962	9 934	24 336	560
		2015	24 639	14 660	9 979	24 108	519

1 vorläufige Ergebnisse

2 einschließlich Fälle „ohne Angabe“

3 einschließlich Fälle „ohne Angabe
zur Wirtschaftsgliederung“4 ohne „Staatenlose“ bzw. „Personen
mit ungeklärter Staatsangehörigkeit“

→ Jahrbuch Berlin: 02.14

Quelle: Auswertungen aus
der Beschäftigungsstatistik
der Bundesagentur für Arbeit

**Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte
mit Arbeitsort im Land Brandenburg
am 30. Juni 2016 nach Altersgruppen¹**

Altersgruppe in Jahren	Ins- gesamt	Männ- lich	Weib- lich
unter 20	13 997	8 874	5 123
20 bis unter 25	37 097	21 498	15 599
25 bis unter 30	84 059	44 796	39 263
30 bis unter 35	94 762	50 942	43 820
35 bis unter 40	91 631	48 187	43 444
40 bis unter 45	78 784	40 276	38 508
45 bis unter 50	104 955	51 966	52 989
50 bis unter 55	129 870	64 118	65 752
55 bis unter 60	112 203	55 441	56 762
60 bis unter 65	63 950	31 826	32 124
65 und älter	5 470	3 677	1 793
Insgesamt	816 778	421 601	395 177

02.20

¹ vorläufige Ergebnisse

→ Jahrbuch Berlin: 02.15

Quelle: Auswertungen aus
der Beschäftigungsstatistik
der Bundesagentur für Arbeit**Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte
mit Arbeitsort im Land Brandenburg
am 30. Juni 2016 nach Staatsangehörigkeiten¹**

Staats- angehörigkeit	Ins- gesamt	Männ- lich	Weib- lich
Deutschland	780 460	398 444	382 016
Ausland ²	36 006	22 932	13 074
davon			
Europäische Staaten	30 275	19 266	11 009
darunter			
Bulgarien	889	559	330
Griechenland	677	495	182
Italien	864	598	266
Polen	15 413	9 653	5 760
Rumänien	2 069	1 488	581
Russische Föderation	1 199	470	729
Türkei	1 763	1 461	302
Ungarn	659	463	196
Ukraine	856	313	543
Afrikanische Staaten	1 154	873	281
Amerikanische Staaten	912	517	395
Asiatische Staaten	3 593	2 228	1 365
Australien und ozeanische Staaten	72	48	24

02.21

¹ vorläufige Ergebnisse² ohne „Staatenlose“ bzw. „Personen
mit ungeklärter Staatsangehörigkeit“

→ Jahrbuch Berlin: 02.16

Quelle: Auswertungen aus
der Beschäftigungsstatistik
der Bundesagentur für Arbeit

**Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte¹
mit Arbeitsort im Land Brandenburg am 30. Juni 2016
nach Verwaltungsbezirken und Staatsangehörigkeit**

02.22

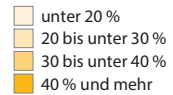
Kreisfreie Stadt Landkreis	Beschäftigte		Darunter			
			Deutsche		Ausländer ²	
	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
Brandenburg an der Havel	28 560	14 665	27 947	14 412	610	251
Cottbus	45 421	25 107	44 100	24 646	1 306	455
Frankfurt (Oder)	27 270	15 639	25 691	14 853	1 571	782
Potsdam	81 440	44 201	75 153	41 588	6 243	2 604
Barnim	48 236	23 897	46 319	23 169	1 855	719
Dahme-Spreewald	58 312	26 164	54 781	25 068	3 503	1 086
Elbe-Elster	32 319	15 544	31 868	15 424	448	120
Havelland	42 836	20 206	40 654	19 503	2 161	697
Märkisch-Oderland	48 508	23 376	46 606	22 735	1 893	637
Oberhavel	56 108	26 507	53 824	25 671	2 260	830
Oberspreewald-Lausitz	38 640	18 273	37 849	17 974	782	295
Oder-Spree	54 012	24 987	52 006	24 284	1 994	699
Ostprignitz-Ruppin	34 596	17 344	33 869	17 049	711	287
Potsdam-Mittelmark	60 201	28 387	56 867	27 132	3 311	1 246
Prignitz	26 711	13 024	26 093	12 852	615	172
Spree-Neiße	36 322	15 624	35 093	15 152	1 225	471
Teltow-Fläming	59 179	23 783	54 736	22 443	4 420	1 337
Uckermark	38 107	18 449	37 004	18 061	1 098	386
Land Brandenburg	816 778	395 177	780 460	382 016	36 006	13 074

1 vorläufige Ergebnisse

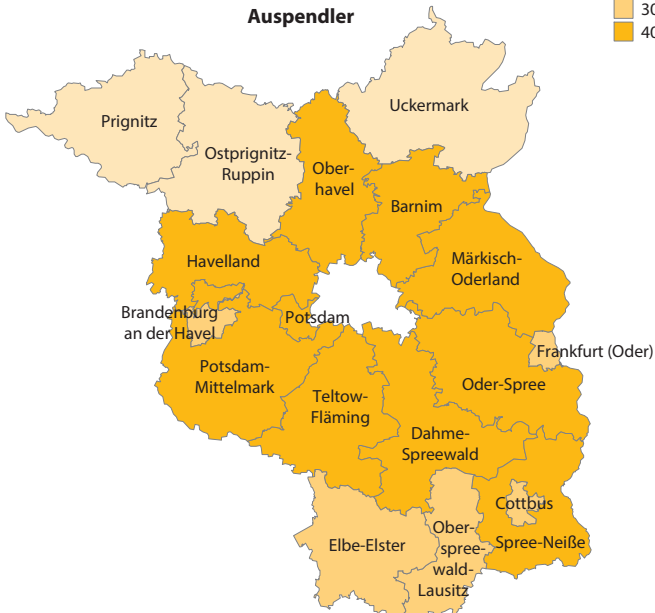
2 ohne „Staatenlos“ bzw. „Personen
mit ungeklärter Staatsangehörigkeit“**Quelle:** Auswertungen aus
der Beschäftigungsstatistik
der Bundesagentur für Arbeit

**Anteil der Einpendler und Auspendler
an den insgesamt sozialversicherungspflichtig Beschäftigten
am 30. Juni 2016 nach Verwaltungsbezirken**

Einpendler



Auspender



**Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte¹ am 30. Juni 2016
nach Wohnort- und Arbeitsortkreisen, Pendlerverhalten, Pendlersaldo
sowie Beschäftigte, die im Wohnortkreis arbeiten**

02.23

Lfd. Nr.	Wohnortkreis	Insgesamt	Arbeitsortkreis							
			Kreisfreie Städte				Landkreise			
			Brandenburg an der Havel	Cottbus	Frankfurt (Oder)	Potsdam	Barnim	Dahme-Spreewald	Elbe-Elster	Havel-land
1	Insgesamt	x	28 560	45 421	27 270	81 440	48 236	58 312	32 319	42 836
2	Brandenburg an der Havel	26 111	16 807	16	38	1 775	18	45	•	960
3	Cottbus	36 277	23	23 653	242	316	43	527	225	27
4	Frankfurt (Oder)	20 886	31	136	14 322	284	53	121	14	20
5	Potsdam	65 787	528	73	124	33 660	141	395	22	1 034
6	Barnim	70 178	53	47	209	506	31 683	367	22	161
7	Dahme-Spreewald	65 810	94	1 075	211	825	141	30 435	425	80
8	Elbe-Elster	39 036	72	920	42	150	37	651	25 648	10
9	Havelland	62 121	2 265	42	28	2 409	132	217	8	28 689
10	Märkisch-Oderland	73 181	76	109	3 097	515	3 147	853	55	105
11	Oberhavel	80 864	154	35	100	851	1 230	343	14	1 464
12	Oberspreewald-Lausitz	41 538	31	3 059	129	128	27	1 436	1 625	10
13	Oder-Spree	68 209	54	399	5 457	440	389	2 230	89	65
14	Ostprignitz-Ruppin	37 333	158	9	132	392	144	44	8	939
15	Potsdam-Mittelmark	83 258	5 922	122	108	15 073	130	614	35	1 155
16	Prignitz	28 771	59	6	12	146	57	20	•	83
17	Spree-Neiße	44 083	32	11 664	302	236	34	549	277	18
18	Teltow-Fläming	67 212	109	110	137	2 841	99	3 589	585	174
19	Uckermark	42 511	25	17	188	193	1 903	77	19	44
20	Sonstige ²	141 844	2 067	3 929	2 392	20 700	8 828	15 799	3 241	7 798
21	Einpendler insgesamt	x	11 729	21 748	12 935	47 734	16 519	27 863	6 531	14 116
22	Pendlersaldo ³	x	2 425	9 124	6 372	15 608	- 21 976	- 7 505	- 6 855	- 19 316

1 vorläufige Ergebnisse

2 Wohnort unbekannt bzw. in einem anderen Land
(Bundesland oder Ausland)

3 Ein- oder Auspendlerüberschuss (-)

Quelle: Auswertungen aus
der Beschäftigungsstatistik
der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitsortkreis										Auspendler		Lfd. Nr.
Landkreise										in andere Bundesländer	zusammen	
Märkisch-Oderland	Oberhavel	Oberspreewald-Lausitz	Oder-Spree	Ostprignitz-Ruppin	Potsdam-Mittelmark	Prignitz	Spree-Neiße	Teltow-Fläming	Uckermark			
48 508	56 108	38 640	54 012	34 596	60 201	26 711	36 322	59 179	38 107	278 187	x	1
36	123	5	35	75	2 459	9	•	198	8	3 497	9 304	2
40	71	1 418	191	46	73	•	4 926	122	•	4 321	12 624	3
593	31	10	2 514	19	75	3	79	89	20	2 471	6 563	4
111	351	35	122	104	6 587	18	12	1 971	21	20 477	32 126	5
1 881	1 544	26	411	84	250	17	15	303	1 192	31 407	38 495	6
431	182	1 601	1 265	123	618	19	533	3 450	14	24 281	35 368	7
31	15	2 473	40	11	106	7	240	652	11	7 918	13 386	8
104	1 454	27	75	551	1 198	89	6	316	21	24 490	33 432	9
30 756	421	40	3 358	83	338	42	33	487	365	29 298	42 422	10
344	36 377	20	163	1 192	449	46	8	352	361	37 359	44 485	11
73	18	25 401	67	14	43	•	1 656	220	•	7 591	16 137	12
2 795	257	126	38 499	47	282	9	499	509	52	15 989	29 688	13
78	1 339	5	45	27 084	132	1 698	–	113	37	4 976	10 249	14
186	331	38	153	86	30 540	18	12	3 142	29	25 559	52 713	15
52	78	4	15	1 782	93	21 304	•	29	13	5 013	7 466	16
35	30	1 889	755	23	108	4	22 500	130	4	5 492	21 582	17
194	196	264	213	53	3 704	20	41	33 011	22	21 850	34 201	18
187	616	39	113	188	74	8	15	68	32 539	6 198	9 972	19
10 581	12 674	5 219	5 978	3 031	13 072	3 391	5 743	14 017	3 384	x	x	20
17 732	19 664	13 220	15 492	7 242	29 609	5 372	13 808	26 112	5 554	x	x	21
– 24 690	– 24 821	– 2 917	– 14 196	– 3 007	– 23 104	– 2 094	– 7 774	– 8 089	– 4 418	x	x	22

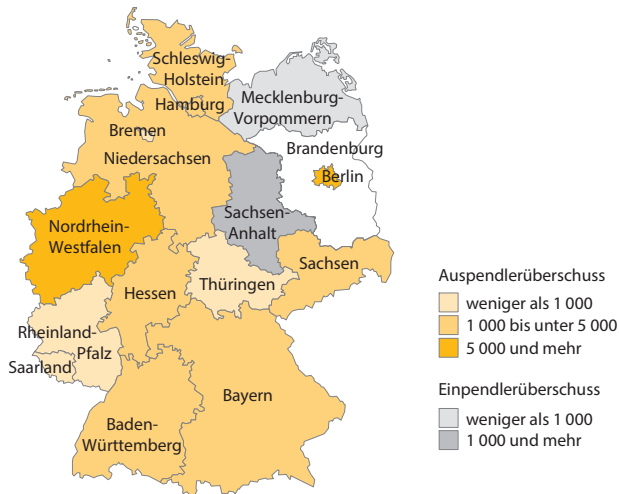
**Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Einpendler und Auspendler¹
über die Grenze des Landes Brandenburg am 30. Juni 2016
nach Wohn- bzw. Arbeitsorten**

02.24

Wohn- bzw. Arbeitsort	Einpendler			Auspendler			Ein- oder Auspendler- überschuss (-)
	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	
Baden-Württemberg	1 468	976	492	5 211	3 998	1 213	- 3 743
Bayern	1 806	1 190	616	6 746	5 212	1 534	- 4 940
Berlin	84 776	53 146	31 630	203 274	100 796	102 478	- 118 498
Bremen	213	136	77	529	418	111	- 316
Hamburg	866	499	367	3 797	2 560	1 237	- 2 931
Hessen	1 158	782	376	4 026	2 768	1 258	- 2 868
Mecklenburg-Vorpommern	7 678	5 043	2 635	7 046	4 218	2 828	632
Niedersachsen	2 540	1 659	881	6 001	4 775	1 226	- 3 461
Nordrhein-Westfalen	3 401	2 279	1 122	9 653	6 958	2 695	- 6 252
Rheinland-Pfalz	600	418	182	1 230	967	263	- 630
Saarland	80	54	26	342	290	52	- 262
Sachsen	16 145	10 578	5 567	17 585	11 274	6 311	- 1 440
Sachsen-Anhalt	10 166	6 331	3 835	7 946	5 403	2 543	2 220
Schleswig-Holstein	998	585	413	2 666	2 126	540	- 1 668
Thüringen	1 599	1 140	459	2 135	1 632	503	- 536
Ausland	7 460	5 077	2 383	x	x	x	-
Brandenburg	140 954	89 893	51 061	278 187	153 395	124 792	- 137 233

1 vorläufige Ergebnisse

→ Jahrbuch Berlin: 02.17

Quelle: Auswertungen aus
der Beschäftigungsstatistik
der Bundesagentur für Arbeit**Ein- und Auspendler über die Grenzen Brandenburgs am 30. Juni 2016**

Arbeitsmarktstatistik 2013 bis 2016¹ am Jahresende

Merkmal	2013	2014	2015	2016
Arbeitslose insgesamt	128 259	118 296	110 137	99 048
Frauen	57 616	53 523	49 709	43 616
Männer	70 643	64 773	60 428	55 432
15 bis unter 20 Jahre	1 339	1 287	1 298	1 565
15 bis unter 25 Jahre	9 186	6 920	6 034	6 290
55 Jahre und älter	30 745	30 196	28 832	25 773
Ausländer	4 525	4 804	5 923	8 210
Arbeitslosenquote bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen				
insgesamt	9,6	8,9	8,3	7,5
Frauen	9,1	8,5	7,9	6,9
Männer	10,0	9,3	8,7	8,1
15 bis unter 20 Jahre	6,4	6,1	5,8	6,6
15 bis unter 25 Jahre	8,5	7,2	6,9	7,9
55 bis unter 65 Jahre	12,0	11,1	10,0	8,7
Ausländer	17,5	15,8	19,9	23,6
Kurzarbeiter insgesamt	7 939 r	7 212 r	5 329 r	6 515
Frauen	481 r	327 r	216 r	370
Männer	7 458 r	6 885 r	5 113 r	6 145
Kurzarbeiter mit einem Arbeitsausfall von ...				
bis 25 %	•	•	•	4 017
über 25 bis 50 %	•	•	•	1 453
über 50 bis 75 %	•	•	•	349
über 75 bis 100 %	•	•	•	562
Kurzarbeitende Betriebe	817 r	913 r	746 r	993

¹ jeweils Dezember;
Datenstand Januar bzw. Juni 2017

Quelle: Statistik der
Bundesagentur für Arbeit

02.25

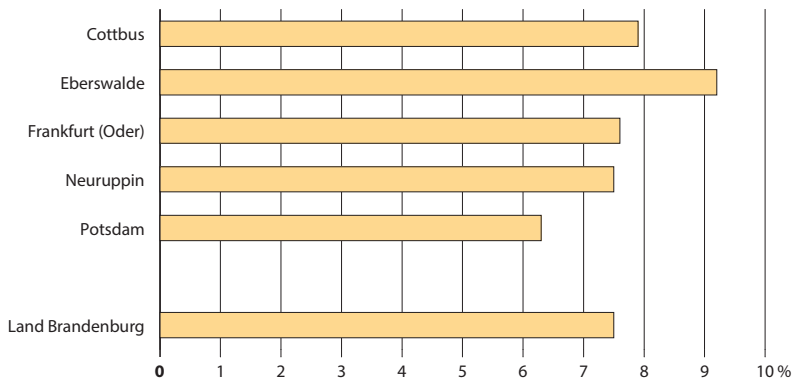
Arbeitsmarktstatistik im Dezember 2016¹ nach Agenturbezirken

02.26

Merkmal	Land Brandenburg	Cottbus	Eberswalde	Frankfurt (Oder)	Neuruppin	Potsdam
Arbeitslose insgesamt	99 048	25 028	14 519	17 062	21 553	20 886
Frauen	43 616	11 150	6 537	7 544	9 582	8 803
Männer	55 432	13 878	7 982	9 518	11 971	12 083
15 bis unter 20 Jahre	1 565	205	296	284	388	392
15 bis unter 25 Jahre	6 290	898	1 099	1 085	1 671	1 537
55 Jahre und älter	25 773	6 990	3 752	4 851	5 348	4 832
Ausländer	8 210	1 685	1 080	1 368	1 700	2 377
Arbeitslosenquote bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen	7,5	7,9	9,2	7,6	7,5	6,3
Kurzarbeiter	6 515	2 135	526	1 242	1 335	1 277
Arbeitsgelegenheiten nach § 16d SGB II	5 141	933	1 041	984	1 590	593
Teilnehmer an Maßnahmen der beruflichen Weiterbildung	6 223	1 688	944	1 080	1 154	1 357
Bestand an offenen Stellen	18 991	5 501	1 843	2 681	3 900	5 066

¹ Datenstand: Januar bzw. April 2017, Kurzarbeiter Juni 2017

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitslosenquote im Dezember 2016 nach Agenturbezirken

**Arbeitslose und Arbeitslosenquoten
im Dezember 2016¹ nach Verwaltungsbezirken**

Kreisfreie Stadt Landkreis	Arbeitslose			Arbeitslosenquote bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen
	insgesamt	Männer	Frauen	
Brandenburg an der Havel	3 798	2 273	1 525	10,2
Cottbus	4 498	2 591	1 907	8,7
Frankfurt (Oder)	2 733	1 552	1 181	9,1
Potsdam	5 571	3 226	2 345	6,2
Barnim	6 281	3 580	2 701	6,6
Dahme-Spreewald	4 460	2 484	1 976	5,1
Elbe-Elster	4 951	2 709	2 242	9,0
Havelland	5 767	3 194	2 573	6,8
Märkisch-Oderland	7 257	4 124	3 133	7,2
Oberhavel	7 228	3 973	3 255	6,5
Oberspreewald-Lausitz	6 157	3 359	2 798	10,3
Oder-Spree	7 072	3 842	3 230	7,5
Ostprignitz-Ruppin	4 424	2 431	1 993	8,6
Potsdam-Mittelmark	6 063	3 464	2 599	5,4
Prignitz	4 134	2 373	1 761	10,2
Spree-Neiße	4 962	2 735	2 227	8,0
Teltow-Fläming	5 454	3 120	2 334	6,0
Uckermark	8 238	4 402	3 836	13,2
Land Brandenburg	99 048	55 432	43 616	7,5

1 Datenstand: Januar 2017

→ Jahrbuch Berlin: 02.19

Quelle: Statistik der
Bundesagentur für Arbeit

02.27

Streiks im Bundesgebiet 2016 nach Wirtschaftsbereichen

02.28

Wirtschaftsabteilung	Streiks insgesamt		Darunter Berlin-Brandenburg	
	betroffene Betriebe	beteiligte Arbeitnehmer	betroffene Betriebe	durchschnittlich beteiligte Arbeitnehmer
11 Getränkeherstellung	4	183	-	-
17 Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	3	246	-	-
18 Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	11	633	-	-
22 Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	•	•	-	-
24 Metallherzeugung und -bearbeitung	15	4 250	-	-
25 Herstellung von Metallherzeugnissen ²	30	10 087	•	•
26 Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	3	2 033	-	-
27 Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	13	6 878	-	-
28 Maschinenbau ²	61	23 931	•	•
29 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen ²	79	96 700	•	•
30 Sonstiger Fahrzeugbau	19	11 228	-	-
33 Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	3	91	-	-
35 Energieversorgung	25	2 841	-	-
36 Wasserversorgung	8	325	-	-
37 Abwasserentsorgung	3	112	-	-
38 Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung	9	915	-	-
47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	87	16 925	-	-
49 Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	18	6 926	-	-
51 Luftfahrt	•	•	-	-
52 Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	•	•	-	-
53 Post-, Kurier- und Expressdienste	11	213	-	-
58 Verlagswesen	5	268	-	-
61 Telekommunikation	•	•	-	-
63 Informationsdienstleistungen	•	•	-	-
64 Erbringung von Finanzdienstleistungen ²	36	3 917	•	•
66 Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten ²	•	•	•	•
70 Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung ²	7	512	•	•
71 Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	•	•	-	-
77 Vermietung von beweglichen Sachen	•	•	-	-
80 Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	•	•	-	-
81 Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	4	372	-	-
82 Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a. n. g.	•	•	-	-

Streiks im Bundesgebiet 2016 nach Wirtschaftsbereichen

Noch:
02.28

Wirtschaftsabteilung	Streiks insgesamt		Darunter Berlin-Brandenburg	
	betroffene Betriebe	beteiligte Arbeitnehmer	betroffene Betriebe	durchschnitt- lich beteiligte Arbeitnehmer
84 Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	178	13 771	–	–
85 Erziehung und Unterricht ²	7	1 232	3	166
86 Gesundheitswesen ¹	49	2 692	•	•
87 Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	6	286	–	–
88 Sozialwesen (ohne Heime)	•	•	•	•
90 Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten	•	•	–	–
92 Spiel-, Wett- und Lotteriewesen	3	136	–	–
93 Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung	4	114	•	•
94 Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport)	•	•	–	–
Insgesamt ²	718	215 267	12	2 804

1 nur Daten für Brandenburg

2 nur Daten für Berlin

Quelle: Statistik der
Bundesagentur für Arbeit